

Viersen. aktuell.

Stadt Viersen



Foto: Stadt Viersen

Mit Veranstaltungsprogramm für den Monat August

Anzeige

Aktiv Medical wächst

Das Sanitätshaus ist jetzt auch in Viersen zu finden

Das Sanitätshaus Aktiv Medical freut sich, sich an einem weiteren Standort als Ansprechpartner um die Kundschaft kümmern zu können: in Viersen am Gereonsplatz 6. Seit dem 18. Januar 2023 gibt es die weitere Filiale im Herzen Viersens, zusätzlich zu den aktuell vier Filialen verteilt am schönen Niederrhein.

Kompressionsversorgung mit berührungsloser 3D-Messtechnologie, Einlagen und Bandagen, eine gut sortierte Auswahl Alltagshilfen, funktionelle und optisch ansprechende Rollatoren, selbstverständlich individuelle Beratung und vieles mehr erwartet die Kundinnen und Kunden am Gereonsplatz 6. Das kompetente Fachpersonal freut sich sehr darauf, Besucherinnen und Besucher in den neuen Räumlichkeiten mit Wohlfühlatmosphäre begrüßen zu dürfen.

Aktiv Medical ist ein familiengeführtes Sanitätshaus in dritter Generation. Schon seit mehr als 50 Jahren steht bei uns der Mensch im Mittelpunkt der täglichen Arbeit. Mit einem tollen Team von rund 60 engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kümmern wir uns rund um individuelle Versorgungslösungen in Orthopädie, Medizintechnik, HomeCare, Rehabilitation, Elektromobilität und Sanitätshaus. Eine eigene Fertigungswerkstatt, ein 24-Stunden-Notdienst und der persönliche Service machen Aktiv Medical zu einem verlässli-



chen Partner im Bereich Gesundheit. Egal ob in einer unserer Filialen oder bei Ihnen zu Hause – Wir sind gerne für Sie da! Es gibt attraktive Eröffnungsangebote – einfach vorbeikommen und sich überraschen lassen.



HURRA WIR WACHSEN!!!

*Neues Jahr -
neues Glück!*

Wir freuen uns riesig Ihnen einen weiteren Anlaufpunkt bieten zu können. Zusätzlich zu unseren aktuell 4 Filialen verteilt am schönen Niederrhein – sind wir jetzt auch im Herzen Viersens zu finden.



Unsere Leistungen: • Orthopädie • Reha-technik • Medizintechnik • Brustprothetik • Alltagshilfen • Bandagen • Einlagen • Sonderbau • Kompressionstherapie • Lymphversorgungen • Kinderreha • Stomaversorgung • Enterale Ernährung • Wundversorgung • Inkontinenzhilfen • Antidekubitusversorgungen



Gereonsplatz 6
41747 Viersen
Tel. 0 21 53 / 91 92 93
www.aktivmedical.de

Frisch durchstarten



Liebe Leserschaft von „Viersen aktuell“!

Sommerzeit, Sommerzonen und Sommerbühne ... unsere Stadtteile lassen uns gerade bunt und blühend erleben, genießen und entspannen. Ob zu zweit im Café oder zu Hunderten beim Konzert – erfrischende Abwechslung gibt es zuhause. Querbeat. Querbeet. Quicklebendig.

Erholt und bereit für nächste Ziele und Aktivitäten? Das wünsche ich allen, die nach den Ferien wieder durchstarten: in der Schule, im Beruf, im Sport oder in einer neuen ehrenamtlichen Aufgabe.

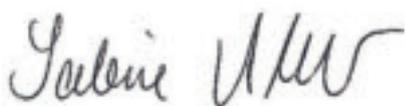
Der Monat August bedeutet für die Jüngsten in unserer Stadt „Neuanfang“: Jungen und Mädchen kommen in den Kindergarten oder in die Grundschule. Ältere Kinder wechseln auf weiterführende Schulen. Jugendliche oder junge Erwachsene beginnen nach dem Abschluss eine Ausbildung, ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr oder ein Studium. Leben Sie sich alle schnell ein und fühlen sich wohl in der neuen Umgebung.

Um etliche Neuanfänge geht es im Augustheft von „Viersen aktuell“. Wir stellen Ihnen das Team der städtischen Wirtschaftsförderung vor. Druckfrisch vor liegt das Spielzeithaft 2023/24. Appetit auf diese kulturelle „VIERFALT“. Vielfalt macht der Tag der offenen Tür in der Festhalle.

Premiere feiert der 1. Soziale Markt in Viersen. Er verbindet Menschen, die sich engagieren möchten, mit Institutionen und Aufgaben. Ein nachhaltiges Erlebnis verspricht die neue Auseinandersetzung von Kulturschaffenden mit dem Thema Klimaschutz zu werden.

Ich wünsche Ihnen nun eine anregende Stadt-Lektüre. Sie werden allein am Veranstaltungskalender ablesen können, wie sich Sommerzeit, Sommerzonen und Sommerbühne in Viersen fortsetzen.

Ihre Bürgermeisterin Sabine Anemüller



Inhalt

viersen°openart	4	1. Sozialer Markt in Viersen	13
Stadtplaketten für Engagement	5	Schwerpunkt: Wirtschaftsförderung	14-16
Festhalle: Tag der offenen Tür	6	Pflege von Sportplätzen	17
Serie: Baudenkmal des Monats	8	Ausstellung „Brennstoff“	18/19
Viersens blühender Sommer	10	Gemeinsam für den Frieden	20
Herzfest in Viersen	11	Erfolgreiches „Stadtradeln“	21
Die Bibliothek von morgen	12	Veranstaltungskalender	22-29

Impressum

Herausgeber: Stadt Viersen
Die Bürgermeisterin
Rathausmarkt 1
41747 Viersen
Telefon: 02162 101-304
Internet: www.viersen.de

Verlag: Report Anzeigenblatt GmbH
Blumenberger Straße 143-145
41061 Mönchengladbach
Telefon: 02161 81980

Viersen erleben

Der Social-Media-Account „Viersen einkaufen“ heißt jetzt „Viersen erleben“. Weil Viersen nicht nur eine gute Adresse zum Einkaufen ist, sondern quer durch die Jahreszeiten eine bunte Palette von Ereignissen und Erlebnissen bereithält.

Das ganze Jahr über finden in allen Stadtteilen attraktive Feste und Veranstaltungen statt, ob sie sich nun um das Einkaufserlebnis, das Brauchtum, die Kultur, die Kulinarik oder den Sport ranken. Oder einfach nur dem Vergnügen verpflichtet sind. Diese Bandbreite wird auf Social Media auch präsentiert.

Titelfoto von der Sommerbühne: Der Festival-Sommer in Viersen läuft. Open Air Hoher Busch. Foto: Stadt Viersen

Viersenaktuell

(Verlagsanschrift ist gleichzeitig Anschrift für nachstehend aufgeführte Personen)

Geschäftsführung: Veith Winkels
Verlagsleitung: Lutz Mallwitz

Verantwortlich für Anzeigen:
Achim Schröder
Redaktion: Claudia Ohmer

Druck: Die Wattenscheider Medien
Vertriebs GmbH, Kantstraße 5-13, 44867 Bochum

Die nächste Ausgabe erscheint am 27. August 2023. Anzeigenschluss: 16. August (Anzeigen-Info: Tel. 02161 819 826)

viersen°openart für Menschen und Kunst

Weißer Pavillon im Lyzeumgarten an der Festhalle, Musik und schlendernde Menschen, die sich unter freiem Himmel den Weg zu Kunst bahnen: Stammgäste von „viersen°openart“ muss man von der einzigartigen Atmosphäre des etablierten Festivals für bildende Kunst am Niederrhein nicht überzeugen. Für sie steht die 9. Auflage der Freiluft-Veranstaltung in der Südstadt für Sonntag, 20. August 2023, 10 bis 17 Uhr, längst im Kalender.



Gastgebende, Unterstützende und Mitwirkende beim Festival „viersen°openart“ (von links): Marlene Lennartz, Ina Peters, Marcus Wiene, Norbert Lennartz, Dr. Ekkehart Köhler (Schirmherr 2023) Michael Willemsse (Vorstand Volksbank Viersen), Dagmar Wiene, Emil Schult und Uwe Peters.
Foto Marcus Wiene

Die Initiative „viersen°openart“ ist eine Gruppe von zurzeit sieben Kunstschaaffenden, Musikerinnen und Musikern, Stadtplanern und Südstadt-Fans. Sie veranstaltet seit 2013 diese Ausstellung von hohem Niveau und zur kontinuierlichen Belebung und Stärkung der Viersener Südstadt.

„viersen°openart“ ist laut Uwe Peters aus dem Kreis des Organisationsteams die größte Veranstaltung für bildende Kunst am Niederrhein. Sie ist rein ehrenamtlich organisiert. Bis zu 40 Künstlerinnen und Künstler präsentieren hochwertige Werke in der kleinen Parkanlage hinter der Festhalle. Zu sehen und zu erwerben sind Malerei, Zeichnungen, Grafiken,

Fotografien und Werke der Bildhauerei. Ergänzt wird die Ausstellungsvielfalt durch ein antiquarisches kunsthistorisches Buchangebot. Die Schirmherrschaft für „viersen°openart“ hat 2023 Dr. Ekkehart Köhler übernommen, Bildhauer, Fotograf und Scannograph aus Süchteln.

Es ist bereits Tradition, dass einigen jungen Menschen, die hervorragende Plätze beim Kunstwettbewerb „Jugend creativ“ der Volksbank Viersen belegt haben, eine Ausstellungsmöglichkeit in einem Pavillon erhalten. Unter den drei jungen Leuten ist eine

Bundessiegerin aus Viersen.

Im begleitenden Unterhaltungsprogramm darf Musik von lokalen und regionalen Akteuren nicht fehlen. Uwe Krumbiegel (Saxophon) und Franz Heinrich Busch (Dudelsack) werden spielend über die Ausstellungsfäche gehen: hautnah, direkt und live. Zu hören sein werden außerdem die ukrainische Gruppe „String.Band/UA“, „Paintings on concrete“, „Frag Frida!“ und das Akustik-Duo „Lukas & André“.

Paradiesvögel wird die Düsseldorfer Streetart-Künst-

lerin Lilly vor den Augen der Passanten auf einer zwei Quadratmeter großen Leinwand entstehen lassen – mit der Spraydose in der Hand und dem Motiv im Kopf.

An Speisen und Getränke ist gedacht: Das Café des Paulusstiftes bietet vormittags ein Frühstücksbuffet für die Kunstschaaffenden und ihr Publikum an, nachmittags Kaffee und Kuchen. Im Weingarten der Weinhandlung „La Cava“ können Getränke und mediterrane Spezialitäten zu sich genommen werden.

Sponsor der Veranstaltung ist die Volksbank Viersen.

Openart-Spezial

Interessierte können sich an der „Benefiz-Aktion von „viersen°openart“ beteiligen. Diese steht unter dem Motto „Menschen in Viersen“ und fordert dazu auf, der Initiative ein gerahmtes Bild für eine Kunstauktion zur Verfügung zu stellen. Dabei kann es sich um Malerei oder künstlerische Fotografien handeln. Moti-

ve sollen in diesem Jahr auf jeden Fall Menschen zeigen – beispielsweise im prallen Leben einer Veranstaltung, als Spaziergängerin oder -gänger. Die gerahmten Bilder können bis zum 15. August in der Weinhandlung La Cava, Hauptstraße 135, in Viersen abgegeben werden. Der Erlös der Auktion geht an den Kinderschutzbund, Ortsgruppe Viersen.



Roter Paradiesvogel von Lilly.y (Streetartkünstlerin).

Foto: Künstlerin

Stadtplaketten für langjähriges Engagement

Der Rat der Stadt Viersen ehrt mit der Stadtplakette besonders verdiente Persönlichkeiten für außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement. Bürgermeisterin Sabine Anemüller hat im Juli die Stadtplakette in Silber an Dr. Elisabeth Deimann-Veenker und die Stadtplakette in Bronze an Heinz-Peter „Piet“ Renker überreicht.

Dr. Elisabeth Deimann-Veenker ist seit 15 Jahren Vorsitzende des Vereins Löwenkinder. Die seit fast vier Jahrzehnten bestehende Vereinigung unterstützt Kinder, die gegen eine Krebserkrankung kämpfen. Bürgermeisterin Sabine Anemüller sagte in ihrer Ansprache zur Übergabe der Auszeichnung, das Engagement des Vereins wirke direkt und nachhaltig.

Neben der unmittelbaren Unterstützung für Kinder und deren Eltern stehe die Hilfe für regionale Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen. Ebenfalls unterstützt werden ausgesuch-



Gratulierende und Geehrte (von links): Hans-Willy Bouren (Ortsbürgermeister Viersen), Sabine Anemüller (Bürgermeisterin Stadt Viersen), Dr. Elisabeth Deimann-Veenker, Wolfgang Dörenkamp (ehemaliger Ortsbürgermeister Viersen). Manuela Krienen (CDU-Ratsfrau), Simone Gartz (1. stellvertretende Bürgermeisterin), Heinz-Peter „Piet“ Renker. Foto: Stadt

te Krebsforschungsprojekte, das Kinderpalliativ-Netzwerk Niederrhein und Dachverbände wie die Deutsche Leukämie-Forschungshilfe und die Knochenmarkspenderdatei.

Der Einsatz, den Elisabeth Deimann-Veenker und ihr Team im Verein Löwenkinder

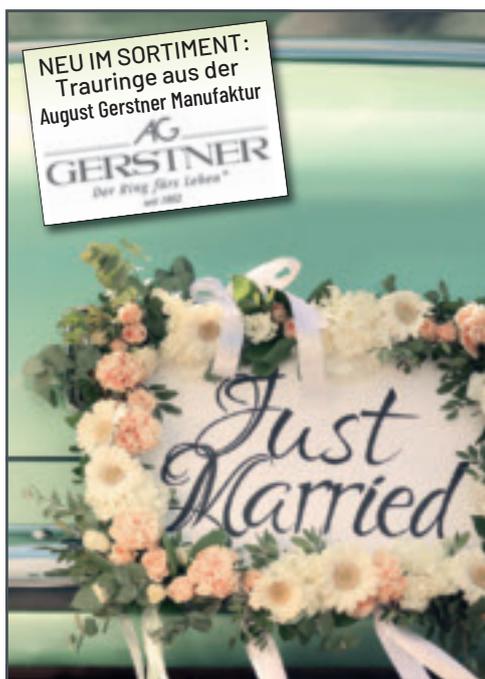
zeigen, gehe weit über das normale Maß eines ehrenamtlichen Engagements hinaus. Darum habe der Rat beschlossen, ihr die Stadtplakette in Silber zu verleihen, ohne dass sie zuvor die bronzene Version erhalten hat. Die direkte Entscheidung für die silberne Version ist in Ausnahmefällen

bei außergewöhnlichem Einsatz möglich.

Heinz-Peter Renker, bekannt als „Piet“, hat von Dülken aus (nicht nur) die Arbeit des Vereins Löwenkinder unterstützt. Der erhielt einen beachtlichen Teil der Erlöse der „Glühweinbude“. Sie betrieb Renker über viele Jahre vor der „Börse“, seiner Gastwirtschaft im Zentrum Dülkens. Markenzeichen war dabei der große drehende Weihnachtsbaum.

Die Glühweinbude sei Dreh- und Angelpunkt für viele und von vielen gewesen, sagte Bürgermeisterin Anemüller. Renker sei hier und als Wirt ein Quartiersarbeiter gewesen. Anemüller: „Er ist ein Mann, der Menschen in Dülken zusammenrücken ließ.“ Seine wertvolle Quartiersarbeit werde nun mit der Stadtplakette in Bronze geehrt.

Beide Ehrungen waren vom Rat einstimmig beschlossen worden. Sie gehen auf Anträge der CDU-Fraktion zurück.



Unser neues Trauringstudio erwartet Sie mit über 1600 Trauringen!!!

Buchen Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin – telefonisch oder bei uns im Geschäft.



JUWELIER
Classen

Inh. Johannes W. Classen

Hauptstraße 119 · 41747 Viersen · Tel. 02162/13580 · www.juwelier-classen.de
<https://www.facebook.com/JuwelierClassen>

Tag der offenen Tür in der Festhalle

Wie sitzt es sich auf der Empore? Wie sieht es hinter der Bühne aus? Wo ist die Künstlergarderobe? Und was gehört zur technischen Ausstattung für besten Ton und optimales Licht? Wer sich diese Fragen zur Festhalle schon einmal gestellt hat, kann sie sich am Samstag, 12. August 2023, direkt beantworten lassen und zwar an Ort und Stelle. In der Viersener Festhalle am Hermann-Hülser-Platz 1 ist Tag der offenen Tür. Von 10 bis 14 Uhr gibt es ein abwechslungsreiches Programm für alle Altersgruppen. Der Eintritt ist frei.

Die Kulturabteilung der Stadt Viersen stellt Auszüge aus dem neuen Programm vor und beantwortet Fragen zur neuen Spielzeit. Die Kasse für Karten und Abonnements ist geöffnet. Führungen bieten einen Blick hinter die Kulissen. Durch das Programm führt Schauspieler und Performance-Künstler Peter Trabner. Auch vor den Türen der Festhalle wird einiges geboten. Unter anderem schlüpft Peter Trabner hier in die Rolle eines Marktschreiers und erzählt Geschichten.

Das „echtzeit-theater“ aus Münster gibt einen Vorschmack auf das Stück „Wilde



Die Festhalle lässt sich am Tag der offenen Tür hinter die Kulissen schauen. Fotos: Frank Hülsmann

Wege – ein Stück im Wald“, das am Sonntag, 13. August, auf den Süchtelner Höhen zu sehen sein wird. Die Aufführung ist für Kinder ab 7 Jahren geeignet.

Die Düsseldorfer Band Happy Gangstas spielt eine Mischung aus Ska, Polka, Latin Jazz und Funk. Hier steht kein Tanzbein still. Am 23. September ist die Formation beim 36. Internationalen Jazzfestival wieder in Viersen zu erleben.

Die Tänzerin und Choreografin Jelena Ivanovic aus Essen, die bereits einige Tanzspaziergänge in Viersener Parks inszeniert hat, wird eine Tanzperformance zeigen. Am 9. Juni 2024 wird sie ihr

neues Stück „Alice wundert sich nicht mehr“ für junge Menschen ab 12 Jahren im Lyzeumsgarten aufführen.

Im Ernst-Klusen-Saal werden Kostüme aus dem reichen Fundus des Landestheaters Detmold und alte Jazzfesti-

val-Fahnen für einen guten Zweck versteigert.

Aus dem Stück „Zeit für Entscheidung“, das am 24. Oktober beim Kinder- und Jugendtheaterfestival Spielarten für Jugendliche ab 16 Jahren in der Festhalle zu sehen sein wird, werden einige Ausschnitte gezeigt. Unter dem Motto „Ohrenschmaus – Musik beflügelt“ gibt die Kreismusikschule eine kleine Vorschau auf das gleichnamige Konzert, das am 5. November für Kinder ab 4 Jahren in der Festhalle zu hören sein wird.

Der neue Festhallen-Caterer 3s präsentiert sich mit besonderen Häppchen und Getränken und bietet so auch kulinarisch einen Vorschmack auf die neue Spielzeit. Der Förderverein der Festhalle stellt sich an einem Stand vor.

Ein Klick zur Spielzeit



Einen kompletten Überblick über die neue Spielzeit bietet das Spielzeitheft 2023/24 (QR-Code). Es steht online zum Download bereit unter: <https://vierfalt-viersen.de/programm/>. Wer ein gedrucktes Exemplar haben möchte, kann sich beim Ticketing der Stadt

Viersen melden. Neue Abonnements können ab sofort bestellt werden. Der Einzelkartenvorverkauf startet am Donnerstag, 10. August 2023. Das städtische Ticketing an der Heimbachstraße 12, 41747 Viersen, ist dienstags bis freitags von 8:30 bis 12:30 Uhr und zusätzlich donnerstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Telefon: 02162 101-466 oder -468, E-Mail: kartenvorverkauf@viersen.de. www.vierfalt-viersen.de





KOMM IN UNSER TEAM!

Wir sind ein globaler Hersteller von Farben und Lacken für die Industrie und expandieren an unserem Standort in Brüggen.

Wir suchen kontinuierlich neue Talente, beispielsweise

- Produktionsmitarbeiter Chemie (m/w/d)
- Mitarbeiter Logistik (m/w/d)
- Auszubildende (m/w/d)

Weitere Informationen über unsere aktuell offenen Stellen auf www.teknos.de oder über unsere Social Media Kanäle.



www.teknos.de
Offene Stellen



@teknosDE



teknos_deutschland

TEKNOS DEUTSCHLAND GMBH
Brachter Str. 92
41379 Brüggen
Tel. 02163 - 950 97 0
www.teknos.de

*Unsere Mission ist es, die **Lebensdauer von Produkten zu verlängern**, indem wir intelligente, technisch fortschrittliche Lack- und Beschichtungslösungen für einen noch besseren Schutz bieten – stets in enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden.*



Expressionistische Formen und Details

Im Ortskern von Dülken, in der engen, schräg verlaufenden Gasse Hühnermarkt, zeugt das Wohngebäude mit Hausnummer 16 von einer in den ersten drei Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts typischen Bauweise.

Beim Bau des vom Architekten Fritz Fremerey als Wohn- und Geschäftshaus konzipierten Gebäudes wurden Teile des Mauerwerks der Straßenfront, Grundmauern und Keller des Vorgängerbaus wiederverwendet. Das Haus wurde zunächst wohl nur provisorisch errichtet und von Fremerey selbst als Büro und Wohnung genutzt. Nach dessen Fortzug aus Dülken wurde der Bau 1929 endgültig fertiggestellt. Dabei wurde das Haus außen und innen verputzt und im Erdgeschoss verändert. Das Schaufenster wurde vergrößert, ein zweiter, gesonderter Eingang für das Ladengeschäft eingebaut.

Das dreigeschossige, in der Fassade mit ihren drei Fensterachsen 8 Meter breite Haus ist im Gegensatz zu seiner Nachbarbebauung giebelständig angeordnet. Auffallendstes Merkmal der Straßenansicht ist der sanft gebogene Giebelverlauf, dessen Linien scharfkantig den Baukörper nach oben abschließen. In der Giebelspitze ist ein flaches Thermenfenster angeordnet. Es ist wie die übrigen, einfach hochrechteckigen Öffnungen ohne Rahmung in die auch ansonsten schmucklose Wand eingeschnitten.

Im 1929 neu gestalteten Erdgeschoss befindet sich mittig ein großes Schaufenster, rechts und links von je einem Eingang flankiert – der linke führt direkt in das Ladengeschäft, der rechte über einen



Die charakteristische geschwungene Dachlinie des „Zeppelindachs“ prägt das äußere Erscheinungsbild des Baudenkmals Hühnermarkt 16 in Dülken.

Foto: Stadt Viersen

Flur zum rückwärtig gelegenen Treppenhaus. Der Baukörper hat eine unregelmäßige Grundfläche, insbesondere die Front zeigt sich im Grundriss stark abgeschrägt. Die Raumanordnung entspricht im Prinzip dem traditionellen Muster bei solchen Stadthäusern: ein am Ladenlokal vorbeiführender Seitenflur, ein rückwärtig angeordnetes Treppenhaus und jeweils drei Zimmer pro Etage. Wegen der gewerblichen Nutzung des Erdgeschosses verteilen sich die Wohnräume auf die oberen Geschosse. Überraschend sind die außergewöhnlichen

„expressionistischen“ Formen und Details, mit denen der Architekt den unregelmäßigen Grundriss punktuell aufnimmt und sogar steigert.

Hierzu zählen spitzbogige Gratgewölbe und spitzbogige Durchgänge sowie dreieckige Formen zum Beispiel bei Oberlichtern, aber auch die gezielte Abtrennung von kleinen dreieckigen Räumen an der spitzwinkligen Straßenfront der Obergeschosse. Auch die Treppe vermeidet gerade Linien. Ihr Lauf ist geschwungen, Anfänger und Brüstungsgeländer gebogen,

die erste Trittstufe fünfeckig. Zum historischen Raumbild tragen ferner das original erhaltene Ladenlokal mit Terrazzoboden, erhaltene Türen und hölzerne Wandverkleidungen sowie Einbauschränke bei.

Bemerkenswert ist die Dachkonstruktion, die das Äußere mit der geschwungenen Dachlinie – umgangssprachlich „Zeppelindach“ – charakteristisch prägt. Es handelt sich nach der Ausführung des Architekten Fremerey um ein sogenanntes „Bohlenbinderdach ostdeutscher Konstruktion“ in Satteldachform. Dessen auf Spannung gebogene Bohlenparren lassen die Konstruktion ohne zusätzliche Aussteifungen oder Stuhlkonstruktionen auskommen und ermöglichen so einen stützenlosen hohen Dachraum.

Im Raum Viersen entstanden in den 1920-er-Jahren viele Bohlenbinderdach-Häuser, insbesondere in Viersen

Serie:
Baudenkmal
des Monats

selbst, wo das städtische Bauamt diese Bauweise im Kleinwohnungs- und Siedlungsbau einsetzte, etwa am Aachener Weg sowie am Immelnbusch und an der Zweitorstraße. Das Haus Hühnermarkt 16 ist ein gut erhaltenes Beispiel für diese stadtplanerische Epoche der Viersener Architekturgeschichte.

Gewinnsparen mit der Volksbank

Sparen mit Gewinnchancen und für einen guten Zweck
Gewinnen, sparen und helfen: Beim Gewinnsparen der Volksbank Viersen haben Sie alles zusammen. Mit 5 Euro im Monat sind Sie beim Gewinnsparen dabei. Davon sparen Sie 4 Euro an. Mit 1 Euro nehmen Sie an den monatlichen Verlosungen teil. Mit dem Spieleinsatz unterstützen Sie außerdem Projekte in unserer Region. Zusätzlich nehmen Sie automatisch an unseren regelmäßigen Zusatzverlosungen teil – und das ohne zusätzliches Entgelt.

Die Soziallotterie der Genossenschaftlichen FinanzGruppe

Von dem 1 Euro Spielanteil fließen pro Monat 25 Cent über die Volksbank Viersen an gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Einrichtungen in unserer Region. So unterstützt das Gewinnsparen Kindergärten, Schulen, Vereine und viele weitere Institutionen und Projekte.

Die Verlosungen

Mit jedem Gewinnsparlos nehmen Sie an den 12 Monatsverlosungen und an unseren Zusatzverlosungen teil. Sie spielen mit Ihrem einmal gekauften Gewinnsparlos so lange mit, wie Sie es wünschen. Eine Kündigung ist jederzeit ohne Einhaltung einer Frist möglich.

Mit ein wenig Glück gewinnen

Monat für Monat haben GewinnsparerInnen die Chance auf über 1 Millionen Gewinne im Gesamtwert von über 6 Millionen Euro.

Monatliche Gewinne 2023:

1 mal 100.000 Euro in bar¹
8 mal Mini Cooper SE Elekt-



Das macht Freude: Sparen mit Gewinnchancen und für einen guten Zweck bei der Volksbank Viersen.
Foto: Volksbank Viersen

roauto
8 mal Extra-Geld für Extra-Wünsche (250 Euro monatlich über 5 Jahre)²
55 mal³ 5.000 Euro
3900 mal³ 500 Euro
zusätzlich über 3,9 Mio. Euro in Beträgen von 3 und 10 Euro

¹ Die Gewinnwahrscheinlichkeit auf den Höchstgewinn von 100.000 Euro beträgt ca. 1:11 Mio. (abhängig von der Anzahl der teilnehmenden Lose). Die Wahrscheinlichkeit auf den Mindestgewinn von 3 Euro beträgt 1:10. Das Verlustrisiko beträgt maximal 20 Prozent je Los (= 1 Euro).

² Auszahlung aus einem Depot bei Union Investment.

³ abhängig von der Anzahl der teilnehmenden Lose.

Nächste Zusatzziehung am 9. Januar 2024:

25 mal Highlight-Momente - 25.000 Euro in bar

150 mal Magie-Momente - Musical Reise für 2 Personen
250 mal Genuss-Momente -

Jura Kaffee-Vollautomat

Eine garantiert gute Idee: „10 Gewinnt!“

Mit einem 10er Lospaket mit lückenlosen Endziffern von zum Beispiel 0 bis 9 sichern Sie sich pro Lospaket einen Monatsgewinn von 3 Euro. Und natürlich haben Sie mit jedem dieser Lose die Chance auf die weiteren Gewinne und attraktiven Preise unserer jährlichen Zusatzziehungen im Januar und Juli.

Gewinnsparlos online kaufen

Wer bereits für das Online-Banking der Volksbank Viersen freigeschaltet und eingeloggt ist, kann Gewinnsparlos ganz einfach jederzeit online im Menüpunkt Privatkunden/Geldanlage & Sparen kaufen.

Mehr Informationen zum Gewinnsparen gibt es unter www.volksbankviersen.de

www.volksbankviersen.de

Wir machen den Weg frei.

Mit dem Kauf von Gewinnsparlos haben Sie monatlich die Chance auf hochwertige Sach- und Geldpreise. Nebenbei unterstützen Sie gemeinnützige Projekte und sparen einen Teil Ihres Einsatzes. Mehr Infos unter: volksbankviersen.de/gewinnsparen

Viersens blühender Sommer

Eine erfolgreiche Marke verbindet wieder Menschen, Veranstaltungen und Treffpunkte: „Viersen blüht“ lädt in die Zentren und Sommerzonen der Stadtteile ein. Skulpturen, Blumenarrangements und ein üppiges Begleitprogramm sind auch im Monat August zu erleben.

Alle Infos auf einen Blick gibt es online unter www.viersen.de/de/inhalt/viersen-blueht-2023/



Von den Bänken der Sommerzone Viersen aus ist der Gallische Hahn besonders gut zu betrachten.



Hier ist die Dülkener Narrenmühle in Szene gesetzt.



Üppig blühende Metallskulpturen setzen besondere Akzente auf dem Remigiusplatz in Viersen.



Die Sommerzone am Weberbrunnen in Süchteln lädt zum Verweilen ein.

Alle Fotos: Stadt Viersen

Festival zum Thema Organspende

Hand aufs Herz: Tragen Sie einen Organspenderausweis bei sich? Oder haben Sie darüber nachgedacht, den orangefarbenen Ausweis auszufüllen? Benötigen Sie weitere Informationen? Dann könnte Sie ein Besuch in Süchteln am Samstag, 5. August 2023, interessieren. Zwischen 12 und 20 Uhr findet auf dem Lindenplatz das „Herzfest Viersen“ statt. Veranstalter ist die Selbsthilfegruppe Organtransplantierte NRW.



Herzfest-Initiator Dirk Onnebrink und Schirmherrin Sabine Anemüller.

Foto: Stadt Viersen

Den Part „Konzept und Organisation“ hat der Süchtelner Dirk Onnebrink übernommen, in dessen Brust ein Spenderherz schlägt. Schirmherrin des Tages ist Bürgermeisterin Sabine Anemüller: „Ich unterstütze diese Initiative zu dem als Festival angelegten Herzfest sehr

und der Gastronomie machen wir den Lindenplatz zu einer großen Bühne rund um das Thema Organspende.“ Der Eintritt ist frei. Durch das Programm führt Tim van Bergen. Nach der Begrüßung durch die Bürgermeisterin gehört die Bühne auf dem Lindenplatz Professor Dr. med. Udo Boeken, einem ausgewiesenen Experten zu diesem Thema. Denn Mediziner Boeken ist Leiter des Transplantationsprogramms des Universitätsklinikums Düsseldorf. Er wird Einblicke in seine Tätigkeit geben. Er beantwortet während der gesamten Zeit Fragen der Festivalbesucher. Fragen können direkt oder anonym gestellt werden. Kärtchen

werden verteilt. Sie können in eine Box auf dem Lindenplatz eingeworfen werden. Günter Breitenberger und Norbert Longerich, die Vorstände des Vereins Selbsthilfe Organtransplantierte NRW, interviewen Betroffene und berichten über ihre Arbeit. Für den künstlerischen Teil des Programms hat Dirk Onnebrink Musiker, Texter und Komponist Tom Marquardt gewonnen, außerdem die Dharma Bums, „Küppi and Friends“ (mit Coversongs aus den 1960-er und 1970-er Jahren, darüber hinaus „Betrayers of Babylon“ mit einem Mix aus Reggae, Jazz, Funk und Ska sowie Pe Krieger, die mit ihrem Programm „Das letzte

Einhorn“ bitterböse Lyrik in liebliche Melodien verpackt. Die Süchtelner Gastronomie sorgt für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher. Auf regen Zuspruch hofft Herzfest-Initiator Dirk Onnebrink: „Ein Festival wird zwingend gebraucht, um das wichtige Thema Organspende in den Fokus zu stellen, Akzeptanz zu schaffen und noch mehr Menschen zu gewinnen, sich ungezwungen informieren, damit sie für sich eine bewusste Entscheidung treffen können.“

Herzfest-Song

Das „Herzfest Viersen“ hat einen eigenen Song. Musik und Text kommen von Tom Marquardt, für die Produktion war Eric Sylaar zuständig, inspiriert wurde das Projekt durch Dirk Onnebrink. Das Lied „Herzfest“ wird am 5. August live präsentiert von Tom Marquardt und Freunden. Informationen und Hörproben unter <https://www.facebook.com/herzfestviersen> <https://www.instagram.com/herzfestviersen/www.herzfest.org>



gerne. Ein wichtiges Thema, das hier auf besondere Weise zugänglich gemacht wird.“ Dirk Onnebrink legt das Herzfest als einen Festivals tag voller Informationen, Talk und Musik an: „Wir wollen zeigen: Organspende ist kein Tabu. Wir dürfen und wir sollten darüber sprechen – mitten im Ort, mitten im Leben! Mit Bands, Comedy und prominenten Gästen auf der Bühne, mit Unterstützung der Stadt, des örtlichen Einzelhandels

ELEKTRO

MAINZ

Inh. Thomas Mainz
Elektromeister



- Beratung & Planung
- Elektroinstallationen
- Gebäudeautomation

- Netzwerktechnik
- Telefon- & Kommunikationstechnik
- Vermietung von Baustromverteilern

Pittenberg 29
41747 Viersen



(0 21 62)
3 53 06 48

kontakt@mainz-elektro.de
www.mainz-elektro.de

Süchtelns Bibliothek von morgen

Süchtelnerinnen und Süchtelner können ihre Bibliothek mitgestalten. Die Stadt Viersen plant mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen aktuell die umfassende Umgestaltung der Stadtteilbibliothek.

Bereits in der Planungsphase können Wünsche und Erwartungen vorgebracht werden. Wie das praktisch geht? Durch das Scannen eines QR-Codes oder online unter dem Link <https://de.research.net/r/K7KZ7JM>. Für Menschen, die keinen digitalen Zugang haben, stellt die Bibliothek in Einzelfällen auch ausgedruckten Exemplare der Umfrage zur Verfügung. Möglich ist eine Teilnahme bis einschließlich 27. August 2023.

Das Unternehmen CGW aus Willich hat die vom städtischen Bibliotheksteam zusammengestellten Fragen zu einer Online-Umfrage verarbeitet. Der Link, die Flyer und Plakate werden Schulen, Kindertagesstätten und Vereinen in Süchteln zur Verfügung gestellt. Zusätzlich liegen Flyer im Süchtelner Einzelhandel, dem Stadtteilbüro, in Arztpraxen sowie verschiedenen öffentlichen Einrichtungen aus. Wichtigster Punkt beim Umbau in Süchteln ist die barrierefreie Gestaltung der Stadtteil-



Die Bibliothek in Süchteln soll umgestaltet werden.

Foto: Stadt Viersen

bibliothek. Darüber hinaus soll sie heller und moderner werden und zum Aufenthalt einladen. Öffnungszeiten können durch den Einbau der Technik für eine offene Bibliothek „Open Library“ in besonderem Maße erweitert werden. Die Umfrage wird technisch durch das Willicher Unternehmen ausgewertet. Im Herbst 2023 werden die Ergebnisse dann der Politik vorgestellt. Der Umbau der Zweigstelle ist Teil des vom Rat der Stadt Viersen am 19. Dezember 2017 beschlossenen „Integrierten

Stadtteilentwicklungskonzeptes (InSek)“ für den Stadtteil Süchteln.

Bibliotheken verändern sich von der reinen Medienausleihe mit Beratung hin zu einem Erlebnisraum mit Aufenthaltsqualität und Möglichkeiten, sich auszutauschen und weiterzubilden. Das Konzept eines solchen „Dritten Ortes“ stammt wesentlich von dem amerikanischen Raumsoziologen Ray Oldenburg. Neben dem Zuhause („Erster Ort“) und dem Arbeits- oder Ausbildungsplatz („Zweiter Ort“), entsteht ein dritter Sozialraum,

in dem sich Menschen gerne aufhalten, der für alle offen und zugänglich ist.



Per QR-Code geht es direkt zur Umfrage zur Umgestaltung der Bibliothek.

Saatgut aus der Stadtbücherei

Es grünt so grün und blüht so schön, wenn man zugreift: Für Gartenfans lohnt sich der Weg in die Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek wieder doppelt. Ergänzend zu der großen Auswahl von Medien zum Thema Gartenbau und Gemüsezucht ist die Saatgutbibliothek geöffnet. Deren Bestände waren nach der Einführung

im April schnell aufgebraucht. Jetzt ist das Angebot wieder verfügbar. 64 Portionen von 7 Gemüsesorten aus 6 Arten stehen zur Auswahl, um auf dem Balkon oder im Garten eingepflanzt zu werden. Die Saatgutbibliothek funktioniert so: Wer einen gültigen Büchereiausweis besitzt, kann kostenlos sortenreines Saatgut

von verschiedenen Gemüsesorten „ausleihen“. Zuhause wird es dann ausgesät, eingepflanzt und geerntet. Das dadurch neu gewonnene Saatgut wird in die Bibliothek zurückgebracht, erneut entliehen und so immer weiter vermehrt. So möchte die Stadtbibliothek Viersen aktiv zur Erhaltung alter Sorten und zur Pflanzenvielfalt in der

Region beitragen.

Das neue Saatgut eignet sich ausnahmslos für die Aussaat im Sommer und Herbst. Die Öffnungszeiten der Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek sind Dienstag 11 bis 18 Uhr, Mittwoch bis Freitag 11 bis 13:30 und 14:30 bis 18 Uhr sowie Samstag 10 bis 13:30 Uhr. www.stadtbibliothek-viersen.de

Kurz und gut: Aufgaben im Ehrenamt

Sie sagen ja zum Ehrenamt, könnten zeitlich bedingt aber keine längerfristig angelegte Aufgabe übernehmen? Sie würden gerne einmal als Nikolaus auftreten, wissen aber nicht wo? Der 1. Soziale Markt in Viersen am Samstag, 19. August, 10 bis 14 Uhr, baut Brücken zwischen Angebot und Nachfrage. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich rund um die Evangelische Kreuzkirche an der Hauptstraße über Möglichkeiten eines auch kurzfristigen ehrenamtlichen Engagements informieren.



Das Organisationsteam des 1. „Sozialen Markts“ (von links): Petra Danek (SkF Viersen), Susanne Thewißen-Beckers (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Evangelische Kirche im Rheinland, EKIR), Claudia Derksen-Beyer (Freiwilligen-Zentrum Viersen), Manfred Wittmann (Stadt Viersen Soziales und Wohnen), Anna Ortiz Rojas (Netzwerk Gemeinde und Diakonie) und Andreas Loßmann (städtisches Quartiersbüro Treffpunkt.Mitte Viersen).
Foto: Stadt

Schirmherrin der Veranstaltung ist Bürgermeisterin Sabine Anemüller. Mehr als 20 soziale Einrichtungen aus dem Viersener Stadtgebiet nehmen an dem Markt teil. Sie präsentieren Einsatzbereiche für Ehrenamtliche. Seitens der Stadt zeigen das städtische Quartiersbüro Treffpunkt Mitte und die Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek Präsenz (Liste aller angemeldeten Einrichtungen siehe Infokasten). Der Soziale Markt richtet sich an Menschen, die aufgeschlossen sind, Zeit für einen guten Zweck zu verschenken. Unter dem Motto „kurz und gut“ präsentieren Viersener Organisationen auch ein-

malige Einsatzmöglichkeiten und Aktionen, bei denen Hilfe willkommen ist. Die Bandbreite ist riesig und bezieht sich auf jede Altersklasse. Das kann der angesprochene Auftritt als Nikolaus im Seniorenheim sein oder ein Engagement als Tanzlehrer beim Tanztee im Betreuten Wohnen, die Ausflugsbegleitung für Familien oder eine Referenten-Tätigkeit für gefragte Fachthemen. Der Kreativität der sozialen Einrichtungen und Verbände, die an diesem Tag um ein punktuell Engagement der Viersener werben, sind keine Grenzen gesetzt.

Ein Open-Air-Café ermöglicht

den Austausch bei Kaffee und Kuchen. Popcornmaschine und Candybar werden aufgebaut, Spielaktionen sind geplant. Einrichtungen bieten Selbstgemachtes an. Handwerkliche Schnitzereien und Skulpturen aus Afrika können gegen eine Spende erworben werden. Highlight ist die Aktion der Feuerwehr Viersen:

Interessierte bekommen die Möglichkeit, in Schutzkleidung ein Feuer zu löschen und das Löschfahrzeug zu erkunden. Nach dem Sozialen Markt werden die ehrenamtlichen „Schnupper-Angebote“ in einer Ausstellung vom 21. August bis 1. September 2023 im Foyer des Viersener Stadthauses präsentiert.

Sie sind beim 1. Sozialen Markt dabei: Verein Brückenbau, Verein Menschen ohne Wohnung, Kaufbar, SKM Kreis Viersen, Bodelschwinghwerk Dülken, Evangelische Kirchengemeinde Viersen, Sozialdienst katholischer Frauen Viersen, Verein Demokratie leben, Städtisches Quartiersbüro Treffpunkt Mitte, Freiwilligen-Zentrale Viersen, Gemeindebüro der Evangelischen Kirchengemeinde Dülken, Viersener Tafel, Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Aktionsgemeinschaft West-Afrika, Seniorenzentrum der evangelischen Kirchengemeinde, Theresienheim Dülken, Johanniter-Unfall-Hilfe Regionalverband Niederrhein, Evangelisches Altenzentrum „Haus im Johannistal“, Pfarre St. Remigius, Feuerwehr Viersen und das Arbeitslosenzentrum Viersen.

Info gibt die Freiwilligen-Zentrale Viersen, Telefon 02162 8178714, E-Mail: info@freiwilligen-zentrale-viersen.

Ihr Altgold ist Geld wert!

Altgold-Ankauf ist **...AUCH ZAHNGOLD MIT ZÄHNEN**
Vertrauenssache wie der Kauf von edlem Schmuck. Wir als Fachgeschäft sorgen persönlich für die korrekte Abwicklung. Bevor Sie verkaufen, sprechen Sie mit uns und vergleichen Sie!

V I E R S E N E R
GOLDFENSTER

Ihr Fachgeschäft für Brillanten • Uhren • Gold- und Silberschmuck



Hauptstraße 49 • 41747 Viersen
Telefon 021 62/18736 • Fax 021 62/3591 65

Wirtschaftsförderung: Vermittler zwischen

Vieles ist neu im städtischen Fachbereich Wirtschaftsförderung. Das fängt an bei Fachbereichsleiter Axel Süßbrich, der seinen Posten bei der Stadt Viersen Anfang Juni angetreten hat. Zur Verwirklichung seines erklärten Ziels, „den Standort Viersen für Unternehmen noch attraktiver zu machen“, steht ihm ein neu geformtes Team zur Seite. Es schöpft seine Stärke teils aus langjähriger Erfahrung, teils aus dem hoch spezialisierten Fachwissen frischer Uni-Absolventen.

Die intensive Begleitung der regionalen Startup-Szene und die erfolgreiche Einführung der Viersener Azubimesse sind nur zwei Beispiele für die strukturierte und zielgerichtete Arbeit der Wirtschaftsförderung. Für Herausforderungen wie die Stärkung der digitalen Infrastruktur für die nächste Stufe der Digitalisierung unternehmerischer Prozesse oder die Neuausrichtung der Viersener Immobilienmesse sieht der neue städtische Wirtschaftsförderer seine Abteilung gut gerüstet: „Trotz der erst jungen Zusammenarbeit haben wir hier ein starkes und zuverlässiges Team“, sagt Süßbrich.

Er und sein Team wollen den Unternehmen und Gründenden als Lotsen bei behördlichen Erfordernissen zur Seite stehen und ihr Sprachrohr in die Verwaltung hinein. Jetzt, wo Pandemie-Begleiterscheinungen wie nicht besetzte Stellen und stark reduzierte persönliche Kommunikation der Vergangenheit angehören, will Axel Süßbrich verstärkt in intensiven Kontakt mit Viersens Unternehmerschaft treten. Über den Austausch zu allgemeinen Themen hinaus will er dabei erkunden,



Im neu geformten Team der Wirtschaftsförderung trifft hoch spezialisiertes Fachwissen auf langjährige Erfahrung: Michael Rentergent, René Bongartz, Fachbereichsleiter Axel Süßbrich, Sandra Erkes, Alexander Popp, Thilo Schwedmann und stellvertretender Fachbereichsleiter Philipp Erment (von links). Foto: Stadt Viersen

wo die städtische Wirtschaftsförderung zukünftig weitere Schwerpunkte setzen kann. Dabei ist es ihm wichtig, gemeinsam mit Bürgermeisterin Sabine Anemüller auf die Unternehmen zuzugehen.

Ein wichtiger Baustein zur Förderung der lokalen Wirtschaft soll das vom Fachbereich Stadtplanung erarbeitete Gewerbeflächenentwicklungskonzept werden. Dessen Zielsetzung ist es, die Nutzung der knappen Ressource Gewerbegrundstücke durch Redevopement zu optimieren: Brachliegende Flächen sollen in Kooperation mit Eigentümer*innen einer neuen Nutzung zugeführt werden. Die Kartierung und Bewertung aller Gewerbe- und Industrieflächen wurde vom Büro Stadt- und Regionalplanung Dr. Jansen aus Köln vorgenommen. Die städtische Wirtschaftsförderung war eng in den Erarbeitungsprozess eingebunden

und brachte ihre Kenntnisse über die ansässigen Gewerbebetriebe, über die Nachfrage nach Gewerbeflächen und zu noch vorhandenen Flächenreserven ein. Derzeit arbeitet der Fachbereich Stadtentwicklung am Feinschliff des Konzepts, im Herbst soll es der Politik vorgestellt werden. Bei der konkreten Umsetzung will die Wirtschaftsförderung mit dem Fachbereich Stadtentwicklung und der Grundstücks-Marketing-Gesellschaft der Stadt Viersen (GMG) Hand in Hand arbeiten.

Bereits im vergangenen Jahr hat die Wirtschaftsförderung neue Veranstaltungsformate für Unternehmen, Startups und Gründende verwirklicht und in der Pandemie pausierende Formate wiederbelebt. Nicht nur die Netzwerkveranstaltungen, sondern auch die Seminare und Workshops zu aktuellen Themen erfreuen sich einer steigenden Nachfrage bei Gründenden

und Unternehmen. Deshalb ist beabsichtigt, die Gewächshaus Academy weiter auszubauen. Damit soll der Standort Viersen für Startups und Gründende weiter an Attraktivität gewinnen. Von einer solchen Belegung profitieren auch ortsansässige Unternehmen. Den Transfer zwischen Innovation, Wissenschaft und Wirtschaft zu fördern ist ein weiteres Ziel. Durch die personellen Neubesetzungen will der Fachbereich Unternehmen zukünftig auch bei Themen wie Nachhaltigkeit, Klimafolgenanpassung, Digitalisierung und Fachkräftemangel begleiten und entsprechende Kontakte vermitteln.

Neben den großen Perspektiven sind es einzelne kleine Schritte wie der geplante regelmäßige Newsletter für Unternehmen, mit denen die Wirtschaftsförderung weiter auf Betriebe und Selbstständige zugehen wird.

Unternehmen und Verwaltung

Zudem wird die Platznot im Alten Rathaus an der Bahnhofstraße bald der Vergangenheit angehören: Im Oktober 2023 wird die Wirtschaftsförderung gemeinsam mit dem Citymanagement neue Räumlichkeiten an der Talstraße 27 in Dülken beziehen.

Aufgaben und Team

Als zentrale Service- und Anlaufstelle der Wirtschaft berät und unterstützt die Wirtschaftsförderung Unternehmen, Startups und Investoren bei der Verwirklichung ihrer Anliegen und Projekte. Sie hilft der lokalen Wirtschaft bei Gründungs- oder Innovationsvorhaben, bei Ansiedlung oder Erweiterung, Fragen zu öffentlichen Fördermitteln, behördlichen Genehmigungen sowie bei der Suche nach Immobilien und Grundstücken. Gemeinsam macht sich dieses Team stark für die Zukunftsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Viersen.

Fachbereichsleiter **Axel Süßbrich**, Jahrgang 1970, ist seit Juni 2023 im Dienst der Stadt



Axel Süßbrich

Viersen. Nach langjähriger Führungstätigkeit in Marketing und Vertrieb in der Energiebranche leitete er in den

vergangenen drei Jahren den Bereich Wirtschaftsförderung und Liegenschaften bei der Stadt Kaarst. Für den verheirateten Vater zweier Söhne ist das Stichwort Kundenfreundlichkeit der Schlüssel für eine erfolgreiche Dienstleistung. Gemeinsam mit Bürgermeisterin Sabine Anemüller will er zukünftig vermehrt auf Unternehmen, Selbstständige und Verbände zugehen.



Philipp Ermert

Der stellvertretende Fachbereichsleiter und Koordinator für den Bereich Wirtschaftsförderung, **Philipp Ermert**, hat seine Tätigkeit im März 2022 begonnen. Sein Studium der Volkswirtschaftslehre in Dresden und Köln mit den Hauptfächern Wirtschaftspolitik und politische Ökonomie schloss er mit dem Master of Science ab. Seine Aufgaben liegen in der fachlichen Koordination und strategischen (Weiter-)Entwicklung der Handlungsfelder für die Wirtschaftsförderung. Er unterstützt den Fachbereichsleiter sachlich und fachlich sowie in Personalführungsangelegenheiten. Dazu übernimmt er bei Bedarf Projekte mit besonderer Bedeutung. Er ist in alle übergeordneten Prozesse und Planungen eingebunden und vertritt bei Bedarf den Leiter des Fachbereichs.



René Bongartz

Die Verantwortung für die Aufgaben Unternehmensservice und Immobilienservice liegt bei **René Bongartz**. Der 1969 im Alt-Viersener Ortsteil Bockert geborene Immobilienfachmann verfügt über ausgeprägte Ortskenntnisse und ist ausgewiesener Spezialist für Lokalgeschichte. Er berät bei der Suche nach dem passenden Grundstück oder der passenden Immobilie, sei es bei Ansiedlung oder Expansion. Zusätzlich begleitet er das Thema Breitbandausbau sowie die Trends Circular Economy und Insektenproduktion. Er ist seit 2020 bei der Wirtschaftsförderung, war zuvor Gründer und 22 Jahre selbstständig.



Alexander Popp

Für die Themen Arbeitsmarkt und Beschäftigung ist **Alexander Popp** zuständig. Er hat sein Geografie-Studium in Bonn und Bochum mit dem Abschluss Master of Science und der Vertiefung Stadt- und Regionalentwicklungsmanagement absolviert. Seit März 2023 verstärkt er das Team der städtischen Wirtschaftsförderung und befasst sich dort konkret mit den Themen Aus- und Weiterbildung sowie Gewinnung und Bindung von Fachkräften. Dazu begleitet er als Ansprechpartner Kooperationen mit verschiedenen Hochschulen und die Viersener Azubimesse.

Sandra Erkes ist bereits seit 2008 bei der Wirtschaftsförderung und verfügt damit über die größte Erfahrung im



Sandra Erkes

Team. Im Mittelpunkt ihrer Tätigkeit in den Bereichen Unternehmensservice und Bestandspflege steht der Kontakt zu den ansässigen kleinen und mittleren Unternehmen, den Handwerksbetrieben, den Industrieunternehmen sowie zu Investorinnen und Investoren. Teil dieser regelmäßigen und persönlichen Kontaktpflege ist das Netzwerk-Format Business Breakfast, das sie gemeinsam mit ihrem Kollegen Michael Rentergent organisiert.

Seit dem 1. Juni 2022 stellt **Michael Rentergent** seine zuvor erlangten Erfahrungen aus langjähriger Marketingtätigkeit im Immobiliensektor



Michael Rentergent

in den Dienst der städtischen Wirtschaftsförderung. In seinem Fachgebiet Standortmarketing verfolgt der 51-jährige gebürtige Mönchengladbacher das Ziel, mit kommunikativen Maßnahmen, Veranstaltungsformaten und Veröffentlichungen den Bestand der bereits ansässigen Unternehmen am Standort zu sichern sowie ansiedlungswillige Unternehmen vom Standort Stadt Viersen zu überzeugen. Dies soll zukünftig vermehrt auf digitalem

Wege geschehen – nicht nur, um Papier zu sparen.

In seinem Arbeitsbereich Startup- und Gründungsservice bietet **Thilo Schwedmann** eine Erstberatung zu Gründungsvorhaben, gibt Hinweise auf öffentliche Fördermittel, begleitet die Jungunternehmen in der Nachgründungsphase und vermittelt Kontakte und Zugang zu Netzwerken der Viersener Gründungszone. Für die Wirtschaftsförderung bringt er außerdem Jungunternehmen mit kooperierenden Einrichtungen aus Hochschule und Wirtschaft zusammen und stellt Kontakte zu Kapitalgebern her.



Thilo Schwedmann

1. Viersener Gründungsmesse – Präsentieren und Vernetzen

Im kreativen Ambiente der Städtischen Galerie im Park findet am Dienstag, 15. August 2023, ab 14 Uhr die 1. Viersener Gründungsmesse statt. Junge kleine und mittelständische Unternehmen sowie Startups aus der Region präsentieren ihr innovatives Business.

Zu Beginn gibt Museumsleiterin Jutta Pitzen eine Einführung zur aktuellen Ausstellung „Brennstoff“, die den Klimawandel und die damit einhergehenden Probleme mit den Mitteln der Kunst in den Blick nimmt. „Neben den Unternehmenspräsentationen gibt es an diesem Nachmittag Kurzvorträge zum Thema Nachhaltigkeit in all seinen Facetten.“

Zu den ausstellenden Startups und Unternehmen gehören unter anderem Felix Thönnessen, Renée Lohbusch | Routrition, twentythird, die IHK Mitt-

lerer Niederrhein, Heyday, Mittendrin, Lebensraum Arbeit, André Wuttke – Personalberatung und Barner. Für Gründungswillige geben die Gewächshaus Academy und die IHK Mittlerer Niederrhein im Kurzvortrag „Basics für Gründer“ einen ersten Überblick zum Thema Selbstständigkeit.

Mitarbeitende der Wirtschaftsförderung der Stadt Viersen und des Gewächshaus für Jungunternehmen stehen für Fragen zur Verfügung. Austausch, Netzwerken, Kontakte knüpfen und Synergien generieren in entspannter, kreativer und geselliger Atmosphäre bei gekühlten Getränken und Spezialitäten vom Grill – das alles bietet die 1. Viersener Gründungsmesse. Voraussetzung für den Besuch ist eine Anmeldung per E-Mail an wirtschaft@viersen.de.

Ein Foto vom fairen Lieblingsprodukt

Bis Freitag, 4. August 2023, können Menschen, die in Viersen wohnen, beim Fotowettbewerb „Fair genießen in Viersen“ mitmachen. Der Arbeitskreis „Forum Eine Welt Viersen“ lädt dazu ein, dafür das eigene Lieblingsprodukt fotografisch in Szene zu setzen.

Egal ob Kunstwerk oder Schnappschuss, jedes Bildmotiv hat eine Gewinnchance. Wichtig ist, dass das Fairtrade-Siegel gut erkennbar ist.

Zehn Preise, darunter Fairtrade-Honig, Kaffee und Schokolade, sind ausgelobt. Der 4. Preis ist ein Fairtrade-Fußball. Die Preise 1 bis 3 sind Frühstückskörbe im Wert von 100, 75 und 50 Euro.

Die Bilder müssen mindestens fünf Megapixel groß sein. Eingereicht werden die Motive über die digitale Plattform „Pollunit“ unter <https://pollunit.com/polls/xlcyzpej-6pli8rjgzekstgper>. Hier kann das Foto hochgeladen werden.

Einsendeschluss ist Freitag, 4. August 2023.

Eine Jury, der unter anderem Bürgermeisterin Sabine Anemüller als Schirmherrin angehört, wird die eingesendeten Bilder sichten und die schönsten, kreativsten, lustigsten und originellsten auswählen. Im Oktober stellt das „Forum Eine Welt“ die besten Bilder in einer Ausstellung im Foyer des Stadthauses aus. In der „Fairtrade-Stadt“ Viersen gibt es viele örtliche Institutionen, Einzelhandel,

Unternehmen, Gastronomie, Schulen und auch die Verwaltung, die fair gehandelte Produkte nutzen oder anbieten. Seit 2016 trägt Viersen das Zertifikat. Der Titel wird an Kommunen vergeben, die sich in besonderer Weise für den Fairen Handel einsetzen.

Informationen zum Fotowettbewerb stehen auf der Internetseite des „Forums Eine Welt Viersen“ unter <https://forumeinewelt.wordpress.com/>.

Auf die Plätze, Pflege, los

Kehren, düngen, striegeln statt kicken, dribbeln und Steilpass spielen: In den Sommerferien geht es auf den Untergründen der Viersener Freiluft-Sportplätze nicht vorrangig um die Jagd nach Toren, Punkten, Meisterschaften, sondern um die Sonderpflege der Plätze. Asche, Natur-, Hybrid- und Kunstrasen werden über kontinuierliche Pflegemaßnahmen hinaus fit für sportliche Beanspruchungen gemacht – nicht nur zum nächsten Anpfiff im Fußballspielbetrieb.



Die Beregnung der Plätze gehört zur Pflege. Foto: Stadt

Fünf ausgebildete Mitarbeitende der Städtischen Betriebe (Fachbereich 92) sind für die Pflege und Instandhaltung der sogenannten „ungedeckten Sportanlagen“ zuständig. Un-

terstützung erhält das Team durch Fachunternehmen, wenn größere Maßnahmen

anstehen. Zu den externen Beratern zählen Greenkeeper von Fußball-Bundesligavereinen in der Region.

Um Training und Turniere, Spiele und Wettbewerbe zu gewährleisten, benötigen Sportlerinnen und Sportler Plätze, die bei jeder Witterung und in enger Taktung optimal bespielbar sind. Das gilt für Ballsportarten wie für die Leichtathletik.

Die Stadt Viersen hält 16 Sportplätze im Freien an acht Standorten vor: einen Platz in Boisheim, die Bezirkssportanlage in Süchteln, die Plätze an der Brandenburger Straße und im Stadtgarten in Dülken, außerdem die Anlagen „Tuspi Rahser“, Helenabrunn, Löh-

und Hoher Busch im Stadtteil Viersen. Acht Plätze sind Rasenplätze. Auf fünf spielt und läuft man auf Kunstrasen. Ein Platz hält Hybridrasen vor. Ergänzt wird die Liste durch zwei Ascheplätze.

Mähen, Beregnen und Markieren sind Hauptaufgaben der ständigen Pflege. Kunstrasen wird gereinigt und gekehrt. Unter die Sonderpflege der jeweiligen Plätze fallen außerdem Maßnahmen wie das Vertikutieren, Düngen, die Nachsaat bei Rasenplätzen, Reinigen und Auffüllen des Untergrundes mit Sand, Granulat und Deckenmaterial. Damit für die Sporttreibenden in der Stadt Viersen bald wieder gilt: auf die Plätze, fertig, los.

Mediterrane Nacht für Genießer

Unter der Rubrik „Kultur und Freizeit“ und dem Stichwort „Veranstaltungen“ darf sie im August nicht fehlen: die „Mediterrane Nacht“ in Dülken. Sie steht für Sommer, Spaß und Genuss in der Stadt Viersen, für eine perfekte Ergänzung von Musik und Kulinarik und von Geselligkeit und Gastronomie rund um den Alten Markt. Das Citymanagement organisiert das Fest federführend.

Diese Nacht regt die Geschmacksnerven an. Das Angebot der Dülkener Gastronominnen und Gastronomen wird durch einen Cocktail, einen Antipasti- und einen italienischen Süßwaren-Stand ergänzt. Außerdem gibt es zusätzlich Getränke aus einem Bierwagen.

Los geht es am Samstag, 5. August, mit der Eröffnung des Festes durch Bürgermeisterin Sabine Anemüller um 19 Uhr. Das Motto der Nacht 2023 heißt „Fusion Style“ und weitet den Blick über den Mittelmeerraum hinaus. Musiker Jonivon Freitas startet ins Live-Unterhaltungsprogramm auf dem Platz. An seiner Seite tritt Sängerin Ana Bonfim auf. Dülkenerinnen und Dülkener und ihre Gäste dürfen sich mit Bossa-Nova-Melodien, Latin-Jazz und Samba-Rhythmen in Stimmung bringen lassen. Ab 22 Uhr gehört die Bühne „Flamencuba“. Flamenco trifft kubanische Latin-Power. Das Publikum kann bis Mitternacht diese musikalisch-mediterrane Reise antreten, die in Andalusien beginnt und bis nach Kuba führt.

GOTZEN
BESTATTUNGSHAUS

BESTATTUNGEN
SO INDIVIDUELL
WIE DAS LEBEN



HANS JÜRGEN THEVESSEN
PETERSSTRASSE 84
41747 VIERSEN
TEL.: 02162 / 560 548
KOSTENFREIE BESTATTUNGSVORSORGE-BERATUNG
www.bestaetter-gotzen.de

Wir finden den richtigen Käufer für Ihre Immobilie.

Immobilienverkauf – schnell und sicher. Mit Kompetenz von der Preisfindung bis zum Vertragsabschluss.

Wir finden den richtigen Käufer.

Die Sparkasse ist Marktführer und hat somit nicht nur das größte Kundenpotenzial in der Region, sondern auch die Möglichkeit, eine für Sie passende Auswahl der Käufer vorzunehmen.

Wir erzielen einen attraktiven Verkaufspreis.

Mit unserer Kenntnis des regionalen Marktes verschaffen wir Ihnen eine starke Verhandlungsposition.

Wir bieten Ihnen

Top-Vermarktungs-Chancen.

Nutzen Sie unser kundenorientiertes Netzwerk – unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – in unseren Filialen und Centern für die persönliche Vermarktung Ihrer Immobilie.

www.sparkasse-krefeld.de/immobilien



Ihr Ansprechpartner in Viersen:
Thorsten Gröppler

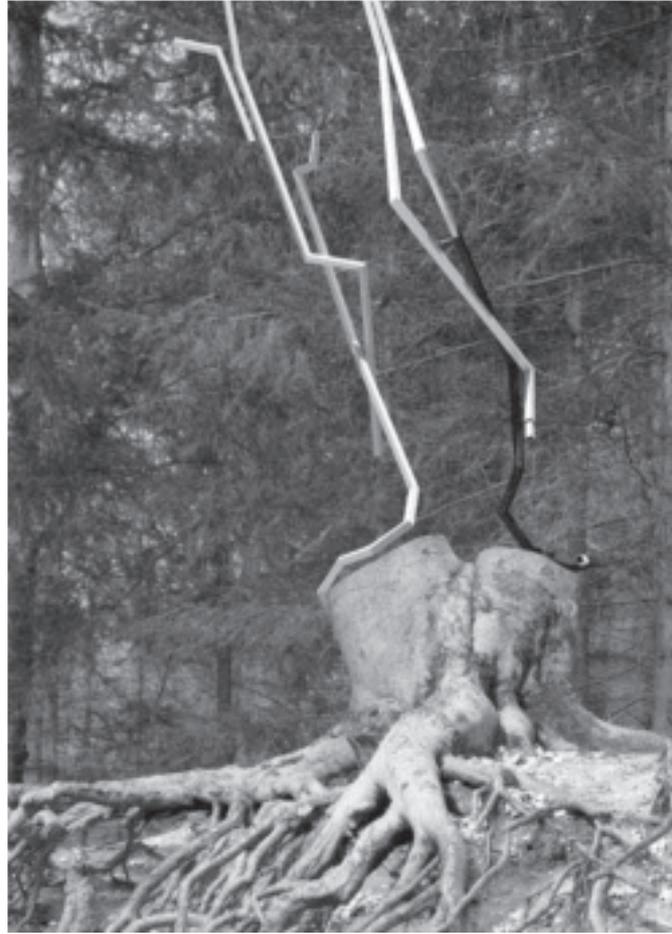
Telefon: 0 21 51 / 6 84 80 63
Mobil: 01 73 / 712 47 31
E-Mail: thorsten.groeppler@sparkasse-krefeld.de

 **Sparkasse Krefeld**

„Brennstoff“: Ausstellung in Wald und

Kunst und Klimawandel in einem Projekt? Die Kombination liefert „Brennstoff“. Es handelt sich um ein breit angelegtes Out- und Indoor-Kunstprojekt – eine Koproduktion der Galerie im Park mit Schloss Ringenberg in Hamminkeln und dem Panok-Museum in Hünxe. Bürgermeisterin Sabine Anemüller eröffnet „Brennstoff“ am 6. August. Als Kommentar zur Klimawandel-Problematik gestalten zeitgenössische Kunstschaffende mit ihren Installationen einen außergewöhnlichen Rundweg im Waldgebiet Hoher Busch. Die Arbeiten werden parallel in der Städtischen Galerie im Park vorgestellt, ergänzt um weitere Kunstwerke und flankiert von Kunstaktionen sowie der diesjährigen Ausgabe der „Stadtbesetzung“ des Kultursekretariats NRW. Für alle Angebote von „Brennstoff“ gilt: Eintritt frei.

Kunst-Rundweg im Wald
Werke zeitgenössischer Künstler*innen ergeben im Wald rund um den Bismarckturm einen außergewöhnlichen Rundweg. Kurator Roger Rohrbach gibt dieser Ausstellung den Titel „the planet has a funny way of stopping a fight“. Am Albert-Stracke-Platz erinnert Benedikt Brauns Installation „Hier auch“ an Umzäunungen, die Schafe auf der Wiese einpferchen. In der Nähe des Bismarckturms können Betrachtende Justyna Janetzek's Stahl-Arbeit „fragmentary traces“, die aus einem Baumstumpf hervorsprießt, per QR-Code wachsen lassen. Am Bismarckturm setzen Katerina Kuznetcowa und Alexander Edisherov ein Zeichen, angeregt durch Immanuel Kants Schrift „Zum ewigen Frieden“. Dagmar Reichel verwandelt



Justyna Janetzek stellt „fragmentary traces“ aus. Foto: VG Bild-Kunst Bonn

drei Hinweistafeln des Viersener Verschönerungsvereins. Vom jeweiligen Ort hat sie wie durch ein Fernglas den

ße Rahmen am Wegesrand. Nicht weit entfernt weckt ein rätselhaftes Bauwerk des Künstlers Simon Mehling die Neugier, während zwischen den Bäumen Käthe Wenzels „Bonebirds“ flattern.

Stadtbesetzung

Die „Stadtbesetzung“ des Kultursekretariates NRW dockt an das Projekt „Brennstoff“ an. Zu Gast ist der Künstler Jan Philip Scheibe, in Viersen bekannt durch Stadtrundgänge in der Dämmerung mit geschulterter Laterne (2020). In diesem Jahr widmet er sich der Frage: Was macht die rapide Veränderung der Waldheimat mit uns und unserem Verhältnis zum Wald? Auf dem Hohen Busch baut er aus Palettenholz und Lehmputz einen offenen „Bunker“, in dem die Möblie-

rung und Beleuchtung dazu einladen, für eine Weile Ruhe, Schutz und Aussicht auf den Wald zu finden.

Ausstellung in der weißen Villa

Kunst wirkt zeitgleich auch in der weißen Villa: Die Städtische Galerie im Park stellt die im Außenraum beteiligten Kunstschaffenden und ihre Arbeiten vor, ergänzt durch Kunstwerke, die sich dem Wald widmen. Die Bandbreite reicht von einem Kupferstich Luca Cranachs über Malerei des 20. und 21. Jahrhunderts bis hin zu Baumfragmenten, die natürlich gewachsene Skulpturen entstehen lassen und Frottagen, die die Motorsägespuren an den gefällten Bäumen im Hambacher Forst bewahren.

Wald in die Galerie geholt

Mehrere Galerie-Räume werden von Menschen aus Viersen gestaltet. Kinder aus ersten Klassen präsentieren ihre Bewerbungs-Kunstwerke um den begehrten Rang der Kulturstrolche nach dem Motto „Im Wald, da sind ...“. Jugendliche schaffen einen Selfie-Erlebnisraum und holen dazu den Wald in die Galerie. Seniorinnen und Senioren setzen mit Dagmar Reichel ihre Erinnerungen an den Wald künstlerisch in Szene.

Eröffnung

Ausstellung und Begleitprogramm von „Brennstoff“ sind breit gefächert: Bürgermeisterin Sabine Anemüller eröffnet am Sonntag, 6. August 2023, 13 Uhr, auf der Open-Air-Bühne Hoher Busch im Anschluss an den NEW-Jazzfrühschoppen. Jutta Pitzen, Leiterin der Galerie im Park, gibt eine Einführung ins Projekt. Kurator Roger Rohrbach führt zu den Installationen im Wald.

Kunst und Klimawandel in einem Projekt

Blick durch die Baumwipfel in den Himmel festgehalten und sie im Atelier in eine kleine Druckgrafik verwandelt. In monumentaler Vergrößerung kehrt diese an den Ursprungsort zurück und füllt metergro-

Galerie

Eintopfessen

Zwei Aktionen hat Künstler Jan Philip Scheibe vor. Am Dienstag, 8. August, trägt er eine tote Fichte aus dem Wald bis zur Galerie. Auf dem Vorplatz entastet und zerlegt er sie. Mit den Fichtenscheiten beheizt er seinen Gulaschöfen und bereitet „Muurejubbel“. Ab 12 Uhr sind Gäste zum Eintopfessen und zum Gespräch über den Zustand der Wälder eingeladen.



Jan Philip Scheibe: FICHTEN – Hütten. 2022.

Foto: VG Bild

Künstler unter Bäumen

Viel Zeit für Begegnung und Austausch bietet auch Scheibes 24-Stunden-Aktion „Der Künstler unter den Bäumen“ am Samstag, 12. August, 11 Uhr. Scheibe verbringt einen Tag in einer Kinderspielhütte aus Kunststoff mitten im Vienser Hohen Busch. Tagsüber bereitet er auf einem kleinen Herd Kaffee und Kuchen zu, abends wird die Hütte illuminiert und Waldgetränke werden gereicht.

Theater und Lesung

Am 13. August, 11 Uhr, führt das „echtzeit-theater“ Kinder ab 7 Jahren mit „Wilde Wege – ein Stück im Wald“ auf eine Entdeckungsreise in den Wald. Eine zweite Aufführung beginnt um 15 Uhr.

Das Theaterspektakel „Empedokles“ präsentiert Peter Trabner am Samstag, 2. September, um 18 Uhr am Bismarckturm. In der One-Man-Show ist ein

alter Baum einziger Spielpartner des Schauspielers. Mit ihm studiert er Hölderlins „Der Tod des Empedokles“ ein und verhandelt dabei Themen wie Umweltverschmutzung und Klimawandel.

Entspannt den Blick zum Himmel richten die Besucherinnen und Besucher der besonderen Lesung „Über den Wolken. Faszination am

Himmel“ am

Samstag, 9. September, 16:30 Uhr. Decken und Picknick-Korb für die Pause dürfen mitgebracht werden. Die Gäste lauschen Texten, die die Schauspielerin Katja Stockhausen vorträgt. Moderatorin des Nachmittags am Albert-Stracke-Platz ist Dr. Rita Mielke.

Führungen

Führungen runden das Programm ab. Angeboten werden sie durch die Ausstellung in der Galerie im Park am Sonntag, 20. August, 11 Uhr, und beim Kunst-Imbiss am Dienstag, 5. September, 13 Uhr. Zu den Installationen im Wald führen Jutta Pitzen und Roger Rohrbach am Donnerstag, 24. August, 19 Uhr. Führungen für Gruppen und Schulklassen in der Galerie im Park oder im Wald können vereinbart werden unter der Telefonnummer 02162 101-160.

Am Samstag, 26. August, 14 Uhr, laden die in Viersen lebenden Künstlerinnen Justyna Janetzek und Dagmar Reichel zum Besuch ihrer Arbeiten im Wald ein sowie zum anschließenden Austausch im Atelier von Dagmar Reichel, Süchtelner Straße 163.

Am Welt-Alzheimerstag, 21. September, sind von 14 bis 16

Uhr insbesondere Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen in die Galerie im Park eingeladen. Ein kleiner „Urlaubstag ohne Koffer“ bietet ihnen Kunstbegegnung, Kaffee und Kuchen sowie das praktische Tätigwerden (in Zusammenarbeit mit dem Demenz-Netzwerk im Kreis Viersen, der Seniorenberatung/Pflegestützpunkt der Stadt Viersen, der Gerontopsychiatrischen Beratungsstelle des LVR und dem Treffpunkt Mitte. Anmeldung bei Sonja Mertens, Telefon 02162 101-300, senioren@viersen.de.

Das Ausstellungsprojekt wird gefördert durch das Programm „Regionale Kulturpolitik“ des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und unterstützt durch den Vierseiner Verschönerungsverein.

Brennstoff

6. August – 24. September 2023
Städtische Galerie im Park
Rathauspark 1, Viersen
Öffnungszeiten:
Di, Mi, Fr, Sa 15–18 Uhr,
Do 15–20 Uhr, So 11–18 Uhr
Eintritt frei
Telefon 02162 101-160
galerie@viersen.de
www.vierfalt-viersen.de



Stockwerke des Waldes, eine Arbeit der Klasse 1c der Paul-Weyers-Schule (Kulturstrolche). Foto: Stadt

Gemeinsam für den Frieden

„Mayors for Peace“, Bürgermeister für den Frieden, ist ein weltweites Städtetzwerk. Die Gemeinschaft wurde 1982 vom damaligen Bürgermeister der japanischen Stadt Hiroshima ins Leben gerufen.

Alle Stadtspitzen der neun Kommunen im Kreis Viersen unterstützen diese Initiative: „Mayors for Peace“ ruft auf lokaler und internationaler Ebene zur Abschaffung von Nuklearwaffen auf. Die Organisation hat sich der Friedensarbeit verschrieben. Als sichtbares Zeichen dieser Haltung werden jährlich am 8. Juli „Mayors-for-Peace“-Flaggen vor allen Stadt- und Rathäusern im Kreis gehisst. Die grün-weiße Flagge zeigt über dem Mayors-Motto in Japanisch und Englisch eine weiße Taube mit dem Schriftzug „Peace“ – Frieden.

Ihre Hoffnung auf Frieden



Die Bürgermeisterin und die Bürgermeister im Kreis Viersen engagieren sich für die „Mayors for Peace“. Zu sehen sind (oben, von links): Sabine Anemüller (Viersen), Christoph Dellmans (Kempen), Andreas Gisbertz (Schwalmtal) und Christian Pakusch (Willich); sowie (unten, von links): Karl-Heinz Wassong (Niederkrüchten), Stefan Schumeckers (Grefrath), Uwe Leuchtenberg (Tönisvorst), Frank Gellen (Brüggen) und Christian Küsters (Nettetal).

Collage: Stadt Viersen

und auf eine atomwaffenfreie Welt unterstreichen die

kommunalen Spitzen im Kreisgebiet Viersen durch

eine Collage. Der Friedensappell umschließt ausdrücklich die Ukraine. Die Solidarität ist ungebrochen.

Aktion von Pax-Christi

Die Pax-Christi-Gruppe Viersen, angeführt von Rainer Blix, hat am Flaggentag im Juli Bürgermeisterin Sabine Anemüller besucht. Das lokale Friedensbündnis plant außerdem für Samstag, 5. August, 10 bis 13:15 Uhr, eine Gedenkveranstaltung in der Viersener Fußgängerzone zu Hiroshima und Nagasaki sowie den weltweiten Atomwaffentests. Man möchte mit Passantinnen und Passanten ins Gespräch kommen, Texte und Gedichte vortragen und eine Schweigeminute für die Opfer anregen.

Offene Türen bei der Feuerwehr Süchteln

Der Löschzug Süchteln öffnet die Tore: Am Sonntag, 13. August 2023, sind Gäste im Gerätehaus am St.-Florian-Platz willkommen. Die Feuerwehr erinnert mit dem Tag der offenen Tür daran, dass der Löschzug Süchteln vor 140 Jahren gegründet wurde.

Geboten wird ein buntes Programm. An erster Stelle steht die Möglichkeit, die Fahrzeuge und Geräte zu erkunden. Mitglieder der Feuerwehr geben hier gerne Auskünfte und erklären die Einsatzmöglichkeiten. Die Jugendfeuerwehrgruppe aus Süchteln wird dafür sorgen, dass die Kleinen



Der Fuhrpark der Feuerwehr am Standort St.-Florian-Platz in Süchteln.

Foto: Stadt Viersen – Feuerwehr

gut beschäftigt sind. Außerdem gibt es eine Hüpfburg und Kinderschminken. Neben einem großen Kuchenbuffet steht ein Imbiss bereit. Kalte und warme Getränke werden ebenfalls angeboten.

Im März 1883 gründete der damalige Bürgermeister den Löschzug Stadt der Feuerwehr Süchteln. Nach und nach kamen weitere Einheiten in den einzelnen Sektionen hinzu. Im Zuge der Gemeindegebiets-

reform 1970 wurde Süchteln Teil der neuen Stadt Viersen. Dieser Zusammenschluss wurde auch bei der Feuerwehr umgesetzt. Aus der Feuerwehr Süchteln mit den Löschzügen Stadt, Vorst und Hagenbroich

Lokales.

wurde der Löschzug Süchteln mit den Löschgruppen Vorst und Hagenbroich der Feuerwehr Viersen. Seit 1980 bestehen nur noch der Löschzug Süchteln in der Innenstadt und die Löschgruppe Hagenbroich am Mühlenheuweg.

Am Standort St.-Florian-Platz versehen 66 aktive Kräfte, davon fünf Frauen, ihren Dienst. Am Standort Mühlenheuweg der Löschgruppe Hagenbroich haben 40 aktive Feuerwehrleute ihre Heimat.

Die Alters- und Ehrenabteilung hat 21 Mitglieder und in

der Jugendfeuerwehr sind 16 Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren.



Für ihre Arbeit können die Mitglieder auf insgesamt acht

Fahrzeuge zurückgreifen: Drei (Hilfeleistungs-)Löschfahrzeuge, eine Drehleiter, ein Schlauchwagen, ein Dekontaminationsfahrzeug und zwei Mannschaftstransportfahrzeuge. Bei größeren Bränden sind „die Süchtelner“ unter anderem für die Löschwasserversorgung zuständig. Bei Gefahrguteinsätzen kümmern sie sich um die Dekontamination (Reinigung) von Personen. Eine weitere Besonderheit ist ein Löschfahrzeug vom BBK, dem Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe. Dieses kann bei

Bedarf zu Einsätzen in ganz Nordrhein-Westfalen und auch deutschlandweit angefordert werden.

Die Einsatzabteilung und die Jugendfeuerwehr würden sich über weiteren Zuwachs freuen. Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren und Erwachsene aus Süchteln ab 18 Jahren sind herzlich willkommen. Informationen und Kontakte gibt es auf der Internetseite der Feuerwehr Viersen www.feuerwehr-viersen.de und natürlich beim Tag der offenen Tür am 13. August 2023.

151.867 Kilometer geradelt

Die Stadt Viersen hat beim „Stadtradeln“ 2023 Strecke gemacht und es im kreisweiten Vergleich an die Spitze der Kilometer-Wertung geschafft: Die für Viersen Startenden sammelten in drei Wochen 151.867 Kilometern bei 12.402 Fahrten. Knapp dahinter erreichten die für die Stadt Kempen fahrenden Teams mit 148.154 geradelten Kilometern (12.887 Fahrten) Platz 2. Die Stadt Nettetal (115.905 Kilometer, 8615 Fahrten) belegte den 3. Platz.



Das Arbeitslosenzentrum Viersen (ALZ) freut sich über den zum Stadtradeln ausgelobten Scheck der Sparda-Bank West Filiale Viersen (von links): Susanne Laurenz (Citymanagement/Stadt Viersen), Niklas Pickardt (ALZ), Julian Kroll (Leiter ALZ), Franziska Orgs (Filial-Leiterin Sparda Bank West Viersen), Diakon Matthias Totten (1. Vorsitzender der Initiative gegen Arbeitslosigkeit der Region Kempen-Viersen) und Armin Grabitz (Kapitän des ALZ-Stadtradeln-Teams).
Foto: Stadt Viersen

In allen Statistiken hat sich Viersen im Vergleich zu 2022 gesteigert: 707 aktive Radlerinnen und Radler hatten sich diesmal in 41 Teams für Viersen angemeldet. Im Jahr zuvor waren es 658 in 38 Teams. 25 Tonnen CO₂ wurden 2023 durch die Radfahrten vermieden (2022: 17 Tonnen).

Das gute Abschneiden der Stadt Viersen ermöglichten unter anderem viele Schülerinnen und Schüler. Allein das Clara-Schumann-Gymnasium steuerte mit seinen Gemeldeten 14.668 Kilometer bei. Alle Plätze, alle Teams, geradelte Kilometer und Kilometer pro

Kopf können online auf der Seite <https://www.stadtradeln.de/viersen> eingesehen werden. Erstmals konnten Teilnehmende während des Stadtradelns die Meldeplattform „RADar!“ nutzen. 34 Kommentare gingen ein. Sie betrafen unter anderem Unebenheiten auf Radwegen, Hinweise zu Straßenquerungen oder Parksituationen.

Die Sparda Bank West eG Filiale Viersen hat unter den teilnehmenden Körperschaftsteuerbefreiten Vereinen einen Gewinn von 1000 Euro ausgelost. In diesem Jahr geht das Geld an das Arbeitslosenzentrum (ALZ) Viersen/Beratungsstelle Arbeit, die Initiative gegen Arbeitslosigkeit der Region Kempen-Viersen.

Mühlenfest

Ein beliebtes Stadtfest im Zeichen der Mühle steht am letzten August-Wochenende im Kalender. Von Freitag, 25. August, bis Sonntag, 27. August, wird in der Dülkener City zum Feiern unter freiem Himmel eingeladen. Torsten Grüters hat die Organisation des Festes übernommen. An dem Augustwochenende wird „Mühlenbier“ ausgeschenkt. Ein musikalisches Bühnenprogramm sorgt für Unterhaltung auf dem Alten Markt. Das Königlich Bayrische Vollgas-Orchester und die Partyband Roland Brüggen treten unter anderem auf. Attraktionen für Kinder und Familien verbinden sich mit einem verkaufsoffenen Sonntag. Teilnehmende Geschäfte haben von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Am Freitag, 25. August, 19 Uhr, wird das Fest mit Fassanstich auf der Bühne am Alten Markt eröffnet. Am Samstag, 26. August, wird ab 19 Uhr gefeiert. Das sonntägliche Mühlenfestprogramm beginnt ab 11 Uhr.



Veranstaltungskalender

Open Air Hoher Busch (bis 6. August)

Mit Programm der VIERFALT.Sommerbühne und Festival „Da ist was im Busch“. Infos und Tickets beim Ticketing der Stadt Viersen, Heimbachstraße 12, Viersen. Öffnungszeiten: dienstags bis freitags von 8:30 bis 12:30 Uhr, und donnerstags zusätzlich von 14 bis 18 Uhr. Telefon 02162 101-466 oder -468, E-Mail kartenvorverkauf@viersen.de. Infos und Tickets online: www.vierfalt-viersen.de und www.openair-hoherbusch.de.

Open Air Hoher Busch, Wiese nahe Steinlabyrinth, Aachener Weg, Viersen

Kulturabteilung der Stadt Viersen in Zusammenarbeit mit terz machen GmbH Mönchengladbach, www.vierfalt-viersen.de/sommerbuehne, www.openair-hoherbusch.de

Brennstoff – neue Ausstellung der Galerie im Park (6. August bis 24. September 2023)

Der Zustand der Wälder führt den Klimawandel und die mit ihm einhergehenden Probleme drastisch vor Augen. Mit dem Projekt „Brennstoff“ rücken die Kulturorte Städtische Galerie im Park, Schloss Ringenberg (Hamminkeln) und das Pankok-Museum (Hünxe) dieses komplexe Thema mit Mitteln der Kunst in den Fokus. Unter dem Titel „The planet has a funny way of stoppin' a fight“, kuratiert durch Roger Rohrbach, bilden Installationen von Benedikt Braun, Justyna Janetzek, Katerina Kuznetcowa und Alexander Edisherov, Simon Mehling, Dagmar Reichel und Käthe Wenzel im Viersener Waldgebiet Hoher Busch einen außergewöhnlichen Rundweg. Die „Stadtbesetzung“ des Kultursekretariates NRW knüpft ebenfalls an das Projekt „Brennstoff“ an.

Bürgermeisterin Sabine Anemüller wird die Viersener Ausstellung am Sonntag, 6. August 2023, 13 Uhr, auf der Open-Air-Bühne Hoher Busch im Anschluss an den NEW-Jazzfrühschoppen eröffnen.

Städtische Galerie im Park, Rathauspark 1, Viersen (Eröffnung und weitere Aktionen Hoher Busch)

Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-160, galerie@viersen.de, www.vierfalt-viersen.de

Mittwoch, 2. August

9:30–11:30 Uhr

Ukraine-Hilfe-Kreis

Ein Angebot der Gemeindegemeinschaft. Jeden Mittwoch. *Mehrgenerationenhaus, Heierstraße 17, Viersen*

Caritasverband für die Region Kempen-Viersen, Telefon 02162 938930, mgh@caritas-viersen.de, www.caritas-viersen.de

14–17 Uhr

Rentenberatung

Versichertenberaterin Erika Zachau ehrenamtlich im Einsatz. Kostenfrei. Anmeldung unter Telefon 02162 16209 (vormittags) erforderlich.

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Viersen & Seniorenclub, Petersstraße 40, Viersen

15:30–17:45 Uhr

Glaubens- und Bibelgespräch

Frauen ergründen und beantworten in Gesprächen Fragen aus ihrer Lebenswirklichkeit heraus. Gebühr: 4 Euro.

Katholisches Forum Krefeld-Viersen, Rektoratstraße 25, Viersen
Telefon 02162 17290, info@forum-krefeld-viersen.de,
www.forum-krefeld-viersen.de

17 Uhr

Stadtführung zur Geschichte des Stadtteils Süchteln

Angebot im Rahmenprogramm der Aktion „Viersen blüht“.

Keine Anmeldung erforderlich.

Treffpunkt: Lindenplatz, Süchteln

Süchtelner Heimat- und Verschönerungsverein,
ulrich.weinsheimer@freenet.de

18:30 Uhr

Social Dance – Boogie Woogie meets Swing

Open-Air-Tanzabend mit Jörg Hegemann. Eintritt frei, Spende als unterstützender Beitrag für die Kultur erbeten.

Alter Markt, Dülken

Ristorante & Pizzeria San Marco mit Unterstützung durch Volkmar Hess (Dülkener Haus des nostalgischen Klanges)

20 Uhr

Milow – Stargast auf der Sommerbühne

Konzert der städtischen VIERFALT.Sommerbühne bei Open Air Hoher Busch. Eintritt 39 Euro. Einlass: 19 Uhr.

Open Air Hoher Busch, Wiese nahe Steinlabyrinth, Aachener Weg, Viersen, www.vierfalt-viersen.de/sommerbuehne,
www.openair-hoherbusch.de

Donnerstag, 3. August

16 Uhr

SLC-Clubtreffen: Das Blaue vom Himmel – Kuli-Kunst kann jeder!

Termin des Sommerleseclubs. Teilnahme exklusiv für SLC-

Veranstaltungen.

Teilnehmende. Anmeldung erforderlich. Eintritt frei, Material inklusive.

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen (Veranstaltungsraum)

Telefon 02162 101-503, anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de, www.stadtbibliothek-viersen.de, www.sommerleseclub.de

16 Uhr

Toni Geiling und das Wolkenorchester: In der Wolkenfabrik
Mitmach-Konzert der städtischen VIERFALT.Sommerbühne für Kinder ab 4 Jahre. Eintritt 5 Euro. Einlass: 15 Uhr. Eine Veranstaltung bei Open Air Hoher Busch.

Open Air Hoher Busch, Wiese nahe Steinlabyrinth, Aachener Weg, Viersen

www.vierfalt-viersen.de/sommerbuehne,
www.openair-hoherbusch.de

19:30 Uhr

Comedy in the Box – Open-Air-Comedy

Das Sommer-Special bestreiten die Comedians Lukas Wandke, Marcel Mann, Tobias Renitzsch, Tony Bauer, Ingmar Stadelmann und Jacky Feldmann. Einlass 18:45 Uhr. Ticket: 25 Euro.
Open Air Hoher Busch, Wiese nahe Steinlabyrinth, Aachener Weg, Viersen

terz machen GmbH, Mönchengladbach,
www.openair-hoherbusch.de

19:30 Uhr

Programmkino: amerikanische Rock'n'Roll-Komödie

Gezeigt wird in der Königsburg eine amerikanische Drama-Komödie aus dem Jahr 1973: In einer kalifornischen Kleinstadt kreuzen sich 1962 während einer lauschigen Sommernacht die Wege von vier Freunden (FSK 16). Das Kino ist kein kommerzielles Kino. Aus lizenzrechtlichen Gründen darf der Filmtitel nicht genannt werden. Eintritt frei. Spenden für das Kulturprogramm willkommen. Einlass 18:45 Uhr.

Königsburg 2.0, Hochstraße 13, Süchteln
info@koenigsburg.org. www.koenigsburg.org



Eine Stadtführung durch Süchteln ist Teil des Programms „Viersen blüht“.

Foto: Stadt Viersen

12–20 Uhr

Herzfest

Kulturfestival zum Thema Organspende mit Livemusik, Comedy, Talk und Informationen. Eintritt frei.

Lindenplatz, Süchteln

Initiator Dirk Onnebrink und zahlreiche Mitwirkende,
www.herzfest.org

18–24 Uhr

Mediterrane Nacht in Dülken

Die Dülkener Gastronomie und das Citymanagement der Stadt Viersen laden zu einem Sommerabend mit Musik ein. Rund um den Alten Markt werden mediterran inspirierte Speisen, kulinarische Genüsse und eine Auswahl an Getränken angeboten.

Alter Markt, Dülken

Citymanagement der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-272,
citymanagement@viersen.de,
www.viersen.de/de/inhalt/citymanagement/

20 Uhr

Mühlenblues mit Bernd Rinser

Open-Air-Konzert. Roots-Rock mit Folksongs & Street-Dog-Blues. Einlass: 19:15 Uhr. Eintritt frei, Hut geht herum.

Anmelden unter info@cloerath.de

Clörather Mühle, Clörather Mühle 36, Süchteln

Telefon 02156 490456, www.cloerather-muehle.de

Sonntag, 6. August

11–12 Uhr

Narrenmühle geöffnet

An allen Sonntagen (bis einschließlich 24. September) geöffnet.

Narrenmühle Dülken, Waldnieler Straße, Dülken

Dülkener Narrenakademie, www.narrenakademie.de

Freitag, 4. August

20 Uhr

Meddle – A tribute to Pink Floyd live in concert

Veranstaltung bei Open Air Hoher Busch. Eintritt 26 Euro. Einlass: 18:30 Uhr.

Open Air Hoher Busch, Wiese nahe Steinlabyrinth, Aachener Weg, Viersen

terz machen GmbH, Mönchengladbach,
www.openair-hoherbusch.de

Samstag, 5. August

11–15 Uhr

Mit Licht drucken

Kinder-Mitmachaktion in der Sommerzone Viersen mit Künstlerin Dagmar Reichel.

Viersen blüht – Sommerzone Viersen – Fußgängerzone

Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0, www.viersen.de/de/inhalt/viersen-blueht-2023/

11 Uhr**East West European Jazz Orchester –
NEW-Jazzfrühschoppen**

Konzert der städtischen VIERFALT.Sommerbühne bei Open Air Hoher Busch. Eintritt 10 Euro. Einlass: 10 Uhr. Die Formation ist Botschafter der europäischen Kulturhauptstadt 2022, Novi Sad. Das Orchester (Leitung: Uwe Plath) stellt Jazztalente vor. Infos und Tickets beim Ticketing der Stadt Viersen, Heimbachstraße 12, Viersen.

Open Air Hoher Busch, Wiese nahe Steinlabyrinth, Aachener Weg, Viersen

www.vierfalt-viersen.de/sommerbuehne,
www.openair-hoherbusch.de

13 Uhr**Brennstoff – neue Ausstellung der Galerie im Park
(6. August bis 24. September 2023)**

Das Projekt greift in Zusammenarbeit mit Schloss Ringenberg (Hamminkeln) und dem Pankok-Museum (Hünxe) das Thema Klimawandel mit Mitteln der Kunst auf.

Eröffnung auf der Open-Air-Bühne Hoher Busch im Anschluss an den NEW-Jazzfrühschoppen

Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-466 und -468, galerie@viersen.de, vierfalt-viersen.de

20 Uhr**Lisa Feller – Dirty Talk**

Comedy-Abend der städtischen VIERFALT.Sommerbühne bei Open Air Hoher Busch. Eintritt 29 Euro. Einlass: 19 Uhr. Karten gibt es unter anderem beim Ticketing der Stadt Viersen, Heimbachstraße 12.

Open Air Hoher Busch, Wiese nahe Steinlabyrinth, Aachener Weg, Viersen

www.vierfalt-viersen.de/sommerbuehne,
www.openair-hoherbusch.de

Montag, 7. August**10–12 Uhr****Digital-Sprechstunde**

Kostenloses wöchentliches Angebot. Jeden Montag. Digital-Paten helfen im Umgang und bei Fragen rund um Smartphone, Tablet und Laptop. Infos unter Telefon 02162 93893-560.

Mehrgenerationenhaus, Heierstraße 17, Viersen

Caritasverband für die Region Kempen-Viersen,
www.caritas-viersen.de

14:30–17 Uhr**Trauerspaziergang**

Von ehrenamtlichen Mitarbeitenden begleitet. Kostenfrei.

Treffpunkt: Bebericher Straße 194, Viersen

Hospizinitiative Kreis Viersen, Telefon 02162 29050,
hospiz.viersen@t-online.de, www.hospizinitiative.de

Dienstag, 8. August**12 Uhr****Muurejubbel – Kochaktion auf totem Fichtenholz**

Aktion von Jan Philip Scheibe zur Ausstellung „Brennstoff“. Der

Künstler trägt eine tote Fichte aus dem Wald bis zur Galerie im Park. Auf dem Vorplatz zerlegt er sie und bereitet im Holz-beheizten Gulaschöfen „Muurejubbel“. Eingeladen wird zum Eintopfen und zum Gespräch über den Zustand der Wälder.

Städtische Galerie im Park, Rathauspark 1, Viersen

Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-466 und -468, galerie@viersen.de, vierfalt-viersen.de

15 Uhr**Volkmars Musikcafé**

Zu Gast sind Susann Behr-Lauscher und Rainer Behr von „Schohnzeit“. Eintritt frei, Spenden willkommen. Geboten wird Kaffee zu Kuchen. Platzreservierungen bei Volkmar Hess, Telefon 02162 45128, volkmar@grammofon.de.

Robin Hood, Alter Markt 3, Dülken

Team von Café Robin Hood mit Volkmar Hess (Dülkener Haus des nostalgischen Kluges), unterstützt durch das Dülkenbüro

Mittwoch, 9. August**19:30 Uhr****Interaktives Online-Politikseminar für Frauen**

Teilnehmerinnen setzen sich zu Themen mit Pro- und Contra-Argumenten auseinander. Ohne Gebühr. 14-tägig mittwochs per Zoom. Anmeldung erforderlich. Der Zoom-Einladungslink wird nach der Anmeldung zugeschickt.

Katholisches Forum Krefeld-Viersen, Telefon 02162 17290,

info@forum-krefeld-viersen.de, www.forum-krefeld-viersen.de

Donnerstag, 10. August**19 Uhr****Lesung mit Jutta Chrisanth**

Aktion bei „Viersen blüht“. Es geht um amüsante Reise Geschichten mit und ohne Happy-End, die auf die Insel Baltrum, an den Gardasee und nach Venedig, aber auch an die unheimlichsten Winkel Dülkens führen.

„Viersen blüht“ – #Sommerzone Dülken

Stadt Viersen und diverse Akteur*innen, Telefon 02162 101-0,
www.viersen.de/de/inhalt/viersen-bloeht-2023-sommerzonen/stadt@viersen.de

19:30 Uhr**Programm kino: polnisch-italienisches Drama**

Gezeigt wird ein Film aus dem Jahr 2022, der die Bedeutung von Freundschaft und das Wunder der Verbindung zwischen Mensch und Tier erkundet. FSK 6. Eintritt frei. Spenden für das Kulturprogramm willkommen. Einlass 18:45 Uhr.

Königsburg 2.0, Hochstraße 13, Süchteln (Vorderhaus)

info@koenigsburg.de, www.koenigsburg.org

Freitag, 11. August**19–22 Uhr****Spieleabend in der Stadtbibliothek**

Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich. Der Abend richtet sich an Menschen, die gerne Gesellschaftsspiele spielen. Mindestalter ist 16 Jahre.

Veranstaltungen.

19 Uhr

Quizabend in der Königsburg

Für Teams mit maximal 5 Personen, Anmeldung per E-Mail an info@koenigsburg.org.

Das Quiz ist eine Mischung aus Bilderrätseln, live am Piano gespielten Audiorunden, Fragen aus verschiedenen Wissensgebieten und Promi-Raten.

Königsburg 2.0, Hochstraße 13, Süchteln (Vorderhaus)

info@koenigsburg.de, www.koenigsburg.org

Samstag, 12. August

10–14 Uhr

Festhalle Viersen – Tag der offenen Tür

Besichtigung der guten Stube der Stadt. Mit Infos und Kostproben aus dem Programm der neuen Spielzeit 2023/24.

Festhalle Viersen, Hermann-Hülser-Platz 1, und Lyzeumsgarten
Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-466 oder -468, kultur@viersen.de

16–20 Uhr

Weinproben & Lesungen & Buchvorstellungen

Genussvoller Abend mit Literatur und Wein.

„Viersen blüht“ – Sommerzone Süchteln – in der Fußgängerzone

Stadt Viersen (mit diversen Mitwirkenden),

Telefon 02162 101-0, www.viersen.de

18–24 Uhr

Mallorca meets Karneval – Open Air

Die Damensitzung im Sommer der KG Ki Ka Kai a. Einlass: 17 Uhr. Karten nur im Vorverkauf: 19,50 Euro. Programm mit den Klüngelköpp, Specktakel, Fauth Dance Company Gentlemen Ensemble, Fine und Mir sin Jeck. Vorverkaufsstellen: Edeka Zielke Dülken und Viersen und Geschäftsstelle KG Ki Ka Kai a Boisheim 1902, Nettetalter Straße 120, Dülken.

Melcherstiege, Dülken

KG Ki Ka Kai a 1902 Boisheim, Telefon 02153 9506412,

www.kikakaia.de

19:30 Uhr

Blue Moon rockt für Robin Hood

11. Benefizkonzert. Eintritt frei. Spenden erbeten.

Alter Markt, Dülken

Ristorante San Marco und Volkmar Hess, Betreiber des Dülkener Hauses des nostalgischen Klangs

Sonntag, 13. August

11–18 Uhr

Tag der offenen Tür im Feuerwehrgerätehaus

Löschzug Süchteln und Löschgruppe Hagenbroich. Präsentation neuer Fahrzeuge, Besichtigung des Gerätehauses, Kinderprogramm.

Feuerwehr-Gerätehaus Süchteln, St.-Florian-Straße 5, Süchteln

Freiwillige Feuerwehr Viersen, Löschzug Süchteln

11 und 15 Uhr

Wilde Wege – ein Stück im Wald

Veranstaltung unter dem Label VIERFALT.Kids. Eintritt frei.



Zum Mühlenblues am 19. August spielt die Akustik-Bluesband „Hier geht was“ mit Harpspieler und Autor Arnold Küsters.

Foto: Band

Vorstellungen um 11 und 15 Uhr.

Für „Wilde Wege“ verlässt das Ensemble des „Echtzeit-Theaters“ klassische Theaterräume, löst die Trennung zwischen Bühne und Publikum auf und führt die jungen Gäste auf die Süchtelner Höhen. Auf der Entdeckungsreise erleben sie den Naturraum Wald aus unterschiedlichen Perspektiven. Geeignet für Kinder ab 7 Jahren. Spielzeit: 60 bis 70 Minuten

Hoher Busch Viersen. Treffpunkt: Josef-Kaiser-Allee 1, Viersen

Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-466 und -468, www.vierfalt-viersen.de

12–17 Uhr

Familiensommerfest des ASV Süchteln

Programm mit Hüpfburgen, Hindernisbahn, Menschenkicker, Bullenreiten, Bungeetrampolin, Livepräsentationen der Abteilungen, Tischtennis-Schnuppermobil, Marmorbahn, Cheerleading. Eintritt frei.

Volksbank-Arena, Am Nachtigallenwäldchen 51, Süchteln

ASV Einigkeit Süchteln, Telefon 02162 979731,

info@asv-suechteln.de, www.asv-suechteln.de

Montag, 14. August

18 Uhr

Haupt- und Finanzausschuss

Öffentliche Sitzung.

Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken (Sitzungssaal)

Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0, stadt@viersen.de,

www.ris.viersen.de

Dienstag, 15. August

14–18 Uhr

1. Viersener Gründungsmesse

Junge Unternehmen aus der Region sowie neu gegründete kleine und mittelständische Unternehmen haben die Möglichkeit, sich vorzustellen und Kontakte zu knüpfen. Jutta Pitzen, Leiterin der Städtischen Galerie im Park, leitet die Veranstaltung mit einer Vorstellung der aktuellen Ausstellung „Brennstoffe“ ein. Kurzvorträge greifen das Thema Nachhaltigkeit in ihren diversen Facetten auf.

Schriftliche Anmeldung erforderlich per E-Mail an wirtschaft@viersen.de.

Städtische Galerie im Park, Rathauspark 1, Viersen
Stadt Viersen (Wirtschaftsförderung der Stadt Viersen),
wirtschaft@viersen.de, www.viersen.de

15:30–16:15 Uhr

Dülkener Lesemäuse

Lesepatinnen lesen Kindern im Alter von 4 bis 6 Jahren Geschichten vor. Eintritt frei.

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek – Familienbibliothek Dülken, Moselstraße 25, Dülken

Telefon 02162 101-640, familienbibliothek-duelken@viersen.de,
www.stadtbibliothek-viersen.de

18 Uhr

Kultur- und Partnerschaftsausschuss

Öffentliche Sitzung.

Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken (Sitzungssaal)

Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0, stadt@viersen.de,
www.ris.viersen.de

Mittwoch, 16. August

17 Uhr

Fotospaziergang durch Viersen

Das städtische Quartiersbüro „Treffpunkt Mitte“ lädt dazu ein, Motive in der Stadt Viersen fotografisch in Szene zu setzen und in interessanten Perspektiven im Bild festgehalten. Ob analog, digital oder mit dem Smartphone – alle Fotografierwilligen sind willkommen. Teilnahme kostenlos.

Städtisches Quartiersbüro Treffpunkt Mitte, Lindenstraße 7, Viersen
Telefon 02162 2667618, treff.mitte@viersen.de

20 Uhr

Pavel Arakelian & German Connection

Konzert mit Pavel Arakelian (Saxophon), Markus Türk /Trompete), Manfred Heinen (Piano), Tim Isfort (Kontrabass) und Tobi Lessnow (Schlagzeug). Eintritt 12 Euro. Einlass ab 19 Uhr.

Königsburg 2.0, Hochstraße 13, Süchteln (Vorderhaus)
www.koenigsburg.org

Donnerstag, 17. August

18 Uhr

Ausschuss für Wirtschaftsförderung

Öffentliche Sitzung.

Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken (Sitzungssaal)

Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0, stadt@viersen.de,
www.ris.viersen.de

19:30 Uhr

Programm kino: amerikanisches Drama

Gezeigt wird ein Film (2022) über Frauen aus einer mennonitischen Glaubensgemeinschaft. Sie wurden betäubt und vergewaltigt. Hundertfach, jahrelang. Die Frauen müssen sich entscheiden: Nichtstun? Bleiben und Kämpfen? Eine intensive Debatte. FSK 12. Eintritt frei. Spenden für das Kulturprogramm willkommen. Einlass 18:45 Uhr.

Königsburg 2.0, Hochstraße 13, Süchteln (Vorderhaus)
info@koenigsburg.de, www.koenigsburg.org

Freitag, 18. August

19 Uhr

Kickstart! – Hartmanns 9. Fall

Autorenlesung mit Klaus Sticklebroeck. Eintritt: 6 Euro.

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen
(Veranstaltungsraum)

Telefon 02162 101-511, anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de,
www.stadtbibliothek-viersen.de

19:30 Uhr

Wein, Weib & Cello

Ein Abend mit Musik und Literatur aus den Goldenen Zwanzigern. Mit Schauspielerinnen Katja Heinrich und Cellist Florian Hoheisel. Präsentiert werden Werke von Kurt Weill, Zarah Leander, Kurt Tucholsky, Joachim Ringelwitz und vielen anderen. Eintritt: 10 Euro.

Kultur im K2, Burgstraße 6, Viersen

Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-466 und
-468, kultur@viersen.de, www.vierfalt-viersen.de

Samstag, 19. August

9:30–12 Uhr

Trauerspaziergang

Von ehrenamtlichen Mitarbeitenden begleitet. Kostenfrei.

Treffpunkt: Bebericher Straße 194, Viersen

Hospizinitiative Kreis Viersen, Telefon 02162 29050,
hospiz.viersen@t-online.de, www.hospizinitiative.de

10–14 Uhr

Sozialer Markt

Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeisterin Sabine Anemüller präsentieren zahlreiche soziale Einrichtungen aus dem Viersener Stadtgebiet ihre Einsatzbereiche für Ehrenamtliche. Organisationen, die ein befristetes Engagement planen, können sich und ihre Angebote vorstellen und um ehrenamtliche Unterstützung werben.

Eintritt frei.

Evangelische Kreuzkirche, Hauptstraße 120a, Viersen (Markt vor und rund um die Kirche)

Freiwilligen-Zentrale und zahlreiche Mitwirkende, Telefon
02162 8178714, info@freiwilligen-zentrale-viersen.de,
www.freiwilligen-zentrale-viersen.de. www.viersen.de

20 Uhr

Mühlenblues mit Crime & Blues

Open-Air-Konzert der Akustik-Bluesband „Hier geht was“ mit Harpspieler und Autor Arnold Küsters. Er wird im Wechsel mit der Musik aus seinem jüngsten Cornwall-Krimi lesen.

Einlass: 19:15 Uhr. Eintritt frei, Hut geht herum.

Anmelden unter info@cloerath.de

Clörather Mühle, Clörather Mühle 36, Süchteln

Clörather Mühle, Telefon 02156/490456,
www.cloerather-muehle.de

Sonntag, 20. August

10–17 Uhr

Kunstaussstellung „viersen°openart“

Die Initiative „viersen°openart“, eine Gruppe von Kunstschaffenden, Musikerinnen und Musikern, Stadtplanern und Südstadt-Fans, veranstaltet seit 2013 die Ausstellung unter freiem Himmel zu Malerei, Fotografie und bildender Kunst.

Lyzeumgarten, Dr. Carl-Schaub-Allee, Viersen (an und hinter der Festhalle Viersen)

www.viersen-openart.de

11 Uhr

Führung durch die Ausstellung „Brennstoff“

Den Klimawandel und die mit ihm einhergehenden Probleme führt der Zustand der Wälder drastisch vor Augen. Das Projekt „Brennstoff“ bearbeitet das Thema mit Mitteln der Kunst.

Städtische Galerie im Park, Rathauspark 1, Viersen

Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-160, galerie@viersen.de, vierfalt-viersen.de

20–22 Uhr

Süchtelner Vespermusiken

Konzert bei Kerzen und Fackelschein. Auf eine musikalische Reise durch Europa lädt das Holzbläserquintett Silvanus ein. Mit Kompositionen von Grieg, Holst, Milhaud, Mozart und anderen. Eintritt 6 Euro, ermäßigt 4 Euro.

Evangelische Stadtkirche, Hindenburgstraße 5, Süchteln

Evangelische Kirchengemeinde Süchteln, Telefon 02162 7252, suechteln@ekir.de, www.evkirchesuechteln.de/

Montag, 21. August

14–17:45 Uhr

Energetisches Sanieren und klimaangepasstes Bauen

Kostenfreie Energieberatung durch die Stadt Viersen. Eine Mitarbeiterin der Stabsstelle Klimaschutz steht für Gespräche zu den Themen energetische Gebäudesanierung und klimaangepasstes Bauen für private Haushalte zur Verfügung. Terminanfragen sind telefonisch unter 02162 101-533 oder per E-Mail an klimaschutz@viersen.de möglich. Die Anfrage sollte Name, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer enthalten. Stadt Viersen (Stabsstelle Klimaschutz der Stadt Viersen), www.viersen.de

18 Uhr

Ausschuss für Klima- und Umweltschutz, Land- und Forstwirtschaft

Öffentliche Sitzung.

Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken (Sitzungssaal)

Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0, www.ris.viersen.de

Dienstag, 22. August

17 Uhr

Betreuungsverfügung, Vollmacht & Co.

Infoveranstaltung für Angehörige von Menschen mit Demenz. Kostenfreier Vortrag. Referentin: Regine Hofmeister. Anmel-



Die Künstlerin Lilly wird bei „viersen°openart“ ihre Kunstfertigkeit mit der Spraydose unter Beweis stellen. Foto: Marcus Wienen

dung unter Telefon 02162 89748-228 oder -666.

Gerontopsychiatrisches Zentrum, Oberrahserstraße 2, Viersen

LVR-Klinik Viersen, www.klinik-viersen.lvr.de

18 Uhr

Rat der Stadt Viersen

Öffentliche Sitzung.

Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken (Sitzungssaal)

Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0, www.ris.viersen.de

Mittwoch, 23. August

18–21:45 Uhr

Tapas, Mezédés, Antipasti und Co.

Eine Palette beliebter Vorspeisen und Häppchen wird zubereitet und verkostet. Gebühr: 16 Euro. Anmeldung erforderlich.

Katholisches Forum Krefeld-Viersen, Rektoratstraße 25, Viersen

Telefon 02162 17290, info@forum-krefeld-viersen.de, www.forum-krefeld-viersen.de

Freitag, 25. August

8:30–12:30 Uhr

Offenes Waldangebot für Eltern mit Kindern ab 3 Jahre

Ein Vormittag auf den Süchtelner Höhen.

Familienzentrum St. Irmgardis, Ostring 29, Süchteln

Telefon 02162 70343, kita.irmgardis-suechteln@bistum-aachen.de, www.familienzentrum-suechteln.kita-horizonte.de

18:30 Uhr

SLC: Große Abschlussparty zum Sommerleseclub

Zum Abschlussprogramm des Sommerleseclubs 2023 wird mit den SLC-Teilnehmenden gefeiert: Zauberkünstler Schmitz Backes begeistert mit Wortwitz und Magie.

Die besten Logbücher werden prämiert, Urkunden verteilt und Medaillen verliehen.

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen

Telefon 02162 101-503, anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de, www.stadtbibliothek-viersen.de, www.sommerleseclub.de

19:30 Uhr
Konzertlesung: „Auf der Suche nach der verlorenen Zeit“ (Marcel Proust)

 Veranstaltung der Reihe „LiteraTon“ mit Schauspieler Heikko Deutschmann. Tickets online unter www.kreis-viersen.de/themen/bildung/literaton
Festhalle Viersen (Ernst-Klusen-Saal), Hermann-Hülser-Platz 1, Viersen (Zugang über den Eingang der Kreismusikschule
Kreis Viersen, www.kreis-viersen.de
19:30–1 Uhr
Schützen- und Heimatfest der St.-Notburga-Schützenbruderschaft 1705 (25. bis 28. August)

 Freitag, Samstag und Sonntag: freier Eintritt. Montag: 5 Euro. Ende der Abendveranstaltungen jeweils 1 Uhr. Das Programm startet am Freitag und Samstag jeweils um 19:30 Uhr. Sonntag, 10 Uhr, Parade und Kranzniederlegung, anschließend Früh- und Dämmerchoppen im Festzelt. Montag, ab 19 Uhr, Verbrennen der Kirmeshexe, Dorfabend mit den „Rabaue“. *Festzelt an der Sittarder Straße gegenüber dem Notburga-Haus* St.-Notburga-Schützenbruderschaft 1705 Rahser, www.st-notburga-bruderschaft.de
20–24 Uhr
Dülkener Mühlenfest (25. bis 27. August)

 Dülkener Stadtfest mit verkaufsoffenem Sonntag *Innenstadt und Alter Markt, Dülken* Torsten Grüters, Telefon 02162 4446, info@duelkener-buergerhaus.de
20 Uhr
Konzert der Band BB4

Nach Pause und Umbesetzung ist die Viersener Band „Best Before Death – BBD4“ wieder in der Rocksicht zu Gast. Karten-Vorverkauf 12 Euro, Abendkasse 15 Euro.

Rocksicht, Bahnhofstraße 55, Viersen
www.facebook.com/rocksicht, rocksicht@web.de

Samstag, 26. August

10–14 Uhr
Tag der Öffentlichkeit des Paritätischen

Präsentation zu Themen und Arbeitsfeldern in der sozialen Arbeit.

Sparkassenvorplatz, Hauptstraße Viersen

 Paritätischer Wohlfahrtsverband, Telefon 02162 15043, viersen@paritaet-nrw.org, viersen.paritaet-nrw.org
14 Uhr
Stadtführung: jüdisches Leben in Viersen

Auf Spurensuche mit Manfred Budel und Beatrix Wolters. Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Verein „Förderung der Erinnerungskultur Viersen 1933–45“.

Treffpunkt: Remigiusplatz, Viersen

 Verein für Heimatpflege Viersen, Telefon 0173 5133684, www.heimatverein-viersen.de
15–22 Uhr
30 Jahre Straßengemeinschaft Berliner Höhe

Sommerfest der Straßengemeinschaft mit kostenloser Kinder-

belustigung, Clown, Kinderschminken, Hüpfburg, Spielebus, Getränke- und Grillstand sowie Cafeteria. Eintritt frei.

Berliner Höhe 6 (vor dem Bürgerbüro) und Freifläche hinter der Feuerwehr

Straßengemeinschaft Berliner Höhe, Telefon 02162 351386

19:30–1 Uhr
Schützen- und Heimatfest der St.-Notburga-Schützenbruderschaft 1705 (25. bis 28. August)
Festzelt an der Sittarder Straße gegenüber dem Notburga-Haus St.-Notburga-Schützenbruderschaft 1705 Rahser, www.st-notburga-bruderschaft.de
20–24 Uhr
Dülkener Mühlenfest (25. bis 27. August)

Dülkener Stadtfest mit verkaufsoffenem Sonntag

Innenstadt und Alter Markt, Dülken

Torsten Grüters, Telefon 02162 4446,

info@duelkener-buergerhaus.de
20–22 Uhr
„Open Stage“ der Königsburg open air

 Bühne frei für Talente. Die Open Stage zieht diesmal als Programmpunkt von „Viersen blüht“ zur #Sommerzone am Weberbrunnen in Süchteln um. Dort wird es drei Acts geben. Wer einmal auf der Open Stage auftreten und seine Musik vorstellen möchte, meldet sich per E-Mail an: info@koenigsburg.org. Bei schlechtem Wetter findet diese Veranstaltung im Vorhaus der Königsburg statt. Eintritt frei, der Hut geht herum. „Viersen blüht“ – #Sommerzone am Weberbrunnen in Süchteln Königsburg 2.0, www.koenigsburg.org

Sonntag, 27. August

10 Uhr
Schützen- und Heimatfest der St.-Notburga-Schützenbruderschaft 1705 (25. bis 28. August)

10 Uhr, Parade und Kranzniederlegung, anschließend Früh- und Dämmerchoppen im Festzelt.

Festzelt an der Sittarder Straße gegenüber dem Notburga-Haus

St.-Notburga-Schützenbruderschaft 1705 Rahser,

www.st-notburga-bruderschaft.de


Für „Open Stage“ geht die Königsburg am 26. August an die frische Luft.

Foto: Andreas Bürger

Veranstaltungen.

11–18 Uhr

Dülkener Mühlenfest (25. bis 27. August.)

Dülkener Stadtfest mit verkaufsoffenem Sonntag (13–18 Uhr)

Innenstadt und Alter Markt, Dülken

Torsten Grüters, Telefon 02162 4446,

info@duelkener-buergerhaus.de

Montag, 28. August

14:30–16:30 Uhr

Bingo-Nachmittag

Neues Angebot der Evangelischen Kirche Viersen.

Jeden letzten Montag im Monat.

Infos bei Christian Brüning unter Telefon 0173 2867700.

Evangelische Kirchengemeinde Viersen, in den Räumen Hauptstraße 120, Viersen

Telefon 02162 939900, viersen@ekir.de, www.viersen.ekir.de

15–17 Uhr

Demenzcafé Augenblick

Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen haben die Möglichkeit, sich in geselliger Runde auszutauschen und Kontakte zu knüpfen.

Der Besuch ist kostenfrei, um eine Spende für Kaffee und Gebäck wird gebeten.

Jeden 4. Montag im Monat.

Pädagogischer Fachdienst, Begegnungsstätte Hebbelstraße 6, Viersen

LVR-Klinik Viersen (Ansprechpartnerin: Angelika Wanders, Telefon 02162 8907246), www.klinik-viersen.lvr.de

18 Uhr

Ausschuss für Soziales und Gesundheit

Öffentliche Sitzung.

Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken (Sitzungssaal)

Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0, stadt@viersen.de,

www.ris.viersen.de

19 Uhr

Schützen- und Heimatfest der St.-Notburga-Schützenbruderschaft 1705

Eintritt 5 Euro. Traditionelles Verbrennen der Kirmeshexe, danach Dorfabend mit den „Rabaue“.

Festzelt an der Sittarder Straße gegenüber dem Notburga-Haus

St.-Notburga-Schützenbruderschaft 1705 Rahser,

www.st-notburga-bruderschaft.de

Dienstag, 29. August

18 Uhr

Ordnungs- und Straßenverkehrsausschuss

Öffentliche Sitzung.

Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken (Sitzungssaal)

Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0, stadt@viersen.de,

www.ris.viersen.de

19 Uhr

Dämmerchoppen

Gaststätte zur Windmühle, Dülkener Straße, Viersen



Zur Ausstellung „Brennstoff“ installiert die Künstlerin Kätke Wenzel „Bonebirds“ im Wald.

Foto: Wenzel

KKV Bundesverband der Katholiken in Wirtschaft und Verwaltung – Ortsgemeinschaft Viersen, Telefon 02162 350250, info@kkv-viersen.de, www.kkv-viersen.de

Mittwoch, 30. August

19 Uhr

Lieder ohne Worte

Oldies from Oldies: Die OfrO-Gitarrengruppe unter Leitung von Walter Jedro präsentiert Songs in Instrumentalversion und ein Musikkrausel.

Eintritt frei. Um Anmeldung wird gebeten.

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen (1. Obergeschoss)

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Telefon 02162 101-511

(Kinderveranstaltungen: 02162 101-503), anmeldung.

stadtbibliothek@viersen.de, www.stadtbibliothek-viersen.de

Donnerstag, 31. August

17:30–20 Uhr

Trostmahlzeit

Ein von ehrenamtlichen Mitarbeitenden begleitetes Kochen, bei dem sich Trauernde austauschen können.

Gebühr: 7 Euro. Anmelden unter Telefon 02162 4429 oder per

E-Mail an: duelken@ekir.de

Viersener Straße 41, Dülken

Evangelische Kirchengemeinde Dülken in Zusammenarbeit mit der Hospizinitiative Kreis Viersen

19:30 Uhr

Programmkinno: deutscher Familienfilm

Gezeigt wird ein Film aus dem Jahr 2022 zur Komplexität der Transgender-Thematik: Ein überforderter Vater findet wieder zu seinem Sohn, der sich als Mädchen fühlt und das auch ausdrücken möchte. FSK 6.

Eintritt frei, Spenden willkommen.

Einlass 18:45 Uhr.

Königsburg 2.0, Hochstraße 13, Süchteln

info@koenigsburg.org, www.koenigsburg.org

Die Bürgermeisterin am Telefon

Am Donnerstag, 31. August 2023, findet die nächste Telefon-Sprechstunde der Bürgermeisterin statt. Von 17 bis 19 Uhr wird Sabine Anemüller die Anliegen der Anrufenden anhören und besprechen. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Für ein Gespräch sind jeweils 10 Minuten vorgesehen. Es sind noch Termine

frei. Damit jedes Telefonat gut vorbereitet ist und pünktlich starten kann, müssen sich Interessierte für einen Termin anmelden. Zum vereinbarten Zeitpunkt ruft die Bürgermeisterin dann an. Dazu ist es wichtig, eine Telefonnummer zu nennen, unter der man zu dieser Zeit sicher erreichbar ist. Terminabsprachen sind

möglich unter der Telefonnummer 02162 101-304 oder mit einer E-Mail an die Adresse vorzimmer.bm@viersen.de. In E-Mail-Anfragen muss eine Kontakt-Telefonnummer angegeben werden, unter der ein genauer Termin abgesprochen werden kann.

Bei „Sabine am Ohr“ gilt weiterhin: Was direkt im Ge-

spräch geklärt werden kann, wird dort behandelt. Es ist daher sinnvoll, dass schon bei der Terminabsprache benannt wird, um welches Thema es gehen soll. Falls Unterlagen das Gespräch erleichtern, können diese vorher per E-Mail, Post oder durch Einwurf in den Briefkasten der Stadt übermittelt werden.

VAB startet Neubauprojekt in Dülken

Gute Nachricht für Dülken. Die Viersener Aktien-Baugesellschaft (VAB) startet mitten im Dülkener Zentrum ihr nächstes Bauprojekt. Aufsichtsrat, VAB-Mitarbeiter und Bauleute trafen sich zum ersten Spatenstich vor Ort. Auch MdL Guido Görtz war mit dabei.

Das Projekt ist in mehrfacher Hinsicht bemerkenswert: Es nutzt ein seit langem brach liegendes Grundstück, bildet ein bauliches Bindeglied zwischen Melcherstiege und Langestraße und schafft preisgünstigen Wohnraum. Das alles mitten in einer massiven Bau- und Förderkrise. Neben 19 öffentlich geförderten Zwei- und Drei-Zimmer-Wohnungen entstehen auch neue Räume für das Dülken Büro. Rund 4,8 Millionen Euro wird die städtische Wohnungsgesellschaft bei dem Projekt investieren. Das Grundstück hat die Stadt Viersen eingebracht. Ein öffentliches Darlehen von 3,23 Millionen Euro ist beantragt.

Bis zum Startschuss waren einige Schwierigkeiten zu überwinden, vom schwierigen



Die Viersener Aktien-Baugesellschaft (VAB) startete jetzt mit dem symbolischen Spatenstich das Bauprojekt „Am Kesselsturm“ in Dülken. Foto: VAB

Grundstückszuschnitt, über Anliegen des Denkmalschutzes bis hin zur Finanzierung. „Wir freuen uns, dass wir trotz all dieser Schwierigkeiten heute endlich unser neues Projekt für Dülken beginnen können“, sagte VAB-Vorstandsvorsitzender Albert Becker.

Hohe Baukosten und der Entfall von Fördermöglichkeiten des Bundes machen es gegenwärtig besonders schwer Neubau noch wirtschaftlich zu realisieren. Die VAB ist des-

halb dankbar für die öffentliche Wohnbauförderung des Landes Nordrhein-Westfalen, auch wenn sie den massiv gestiegenen Baukosten nicht ausreichend folgt. 32 Prozent der Kosten müssen anders finanziert oder getragen werden. Das ist für eine sozial orientierte Wohnungsgesellschaft nicht einfach.

„Es ist uns aber wichtig auch in einer solch schwierigen Zeit ein Zeichen dafür zu setzen, dass wir in der Wohnungsfürsorge nicht nach-

lassen“, sagte VAB Aufsichtsratsvorsitzender Stephan Sillekens dazu. „Und nach unseren Aktivitäten in Alt-Viersen stand es jetzt an, auch in Dülken etwas für bezahlbaren Wohnraum zu tun.“

Das Projekt bringt für Dülken endlich die lange ersehnte Verbesserung der städtebaulichen Situation zwischen Melcherstiege und Lange Straße sowie dringend benötigten preisgünstigen Wohnraum im Zentrum. Wie bei der VAB üblich ist der Wohnraum barrierefrei gestaltet, energetisch hoch gedämmt und CO₂-frei beheizt. Das Satteldach und eine Reihe kleiner Giebel über den Loggien sorgen für eine harmonische Einfügung des Neubaus in das historische Umfeld und das Dülken Büro wird im Erdgeschoss auf fast 130 Quadratmetern eine großzügige, neue Unterbringung finden.

Gute Perspektiven also für bezahlbares Wohnen und Entwicklung im Zentrum von Dülken. Die VAB rechnet mit einer Bauzeit von rund eineinhalb Jahren bis zur Fertigstellung.



NEW

für meine Region

FÜR UNSERE ZUGABE. UND ALLE SINGEN.

Deshalb fördern wir unsere Region.
Damit Musik, Feste und Kultur uns
weiterhin gemeinsam begeistern.

new.de/sponsoring